

HECKINGHAUSER Jahrbuch 2012



Bezirksverein Heckinghausen e. V.

www.bzv-heckinghausen.de

Seit 1891 – immer zum Wohle der Bürger

PARKETT, TÜREN UND MEHR LASSEN SIE SICH INSPIRIEREN!



Kompetente Beratung direkt durch
unsere Konzepthandwerker.



www.das-parkett-in-wuppertal.de · Fon 0202 25514 -13



www.die-tuer-in-wuppertal.de · Fon 0202 25514-12

IN DEN RÄUMEN VON:

Matthey Holz und Baubeschlag Großhandels GmbH

Heckinghauser Straße 21-31 · 42289 Wuppertal · info@matthey-gmbh.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10.00 - 18.30 Uhr und Sa 10.00 - 14.00 Uhr

Liebe Heckinghauser Bürgerinnen und Bürger!

Schon wieder geht ein Jahr zu Ende, in wenigen Wochen feiern wir das Weihnachtsfest und rutschen dann ins Jahr 2012. In meinem Vorwort möchte ich in diesem Jahr einmal auf das Titelblatt eingehen. Das alte Fachwerkhaus, das dort zu sehen ist, wurde mit viel Geduld und handwerklichem Geschick restauriert. Es steht in der Spiekerstraße und ist eines der ältesten Häuser in Wuppertal. Außerdem sieht man den Sportplatz – mit neuem Kunstrasen, einem Blumenkübel und den in diesem Jahr eröffneten Heckinghauser Treff.

Alle diese Motive haben auch ihre Bedeutung für Heckinghausen. Nehmen wir zunächst das älteste Haus, das auf eine frühe Entstehung des Dorfes Heckinghausen hinweist. Die Überleitung zum Kunstrasenplatz an der Widukindstraße zeigt uns, dass dieser Ortsteil auch sehr jung geblieben ist, denn hier spielen 14 Mannschaften des ansässigen Vereins Fußball.



In diesem Zusammenhang gilt es darauf hinzuweisen, dass dieser Platz nicht nur von diesen Mannschaften genutzt wird, denn es finden viele Turniere, Meisterschaften und weitere Spiele dort statt.

Der Heckinghauser Treff ist eine Begegnungsstätte für Jung und Alt. Viele Jugendliche und Kinder halten sich dort auf, weil der nahegelegene Spielplatz neu angelegt wurde. Aber es kann nicht nur draußen gespielt werden, sondern im Haus gibt es Räume, die man für Sport, Spiel und Tanz nutzen kann. Zusätzlich gibt es auch eine Hausaufgabenhilfe für Schüler und Jugendliche. Das ist aber noch nicht alles: Die Begegnungsstätte wird durch Vorträge, Schluffenkinos und Sonntags-Café auch von Erwachsenen belebt. Hier kann jeder zum Klönen, Verweilen und auf Kaffee und Kuchen hingehen.

Der letzte Punkt sind unsere Blumenkübel in Heckinghausen. Im vergangenen Jahr haben wir diese durch einen Gartenbaubetrieb pflegen lassen. Leider können wir uns das im Zuge des Sparzwangs nicht mehr erlauben. So haben wir in diesem Jahr die Städtische Förderschule an der Kleestraße angesprochen. Die Schule betreibt bereits ein Projekt in Zusammenarbeit mit dem Friedhof Norrenberg. Die Projektgruppe kauft die Pflanzen und erneuert sie, wo es nötig ist. Sie versuchen, die Kästen sauber und in Ordnung zu halten. Für den Kübel an der Heckinghauser/Ecke Waldeckstraße hat die Firma Gartenbau Holsten, die immer mittwochs dort ihre Waren anbietet, die Patenschaft übernommen. Sollten sich noch weitere Patenschaften anbieten, so sind wir gerne bereit, darüber zu sprechen.

Die weiteren Aktivitäten des Bezirksvereins Heckinghausen e. V. gehen aus den nachstehenden Berichten im Jahrbuch hervor, auch Vorankündigungen für noch anstehende Veranstaltungen, die noch in diesem Jahr stattfinden werden. Wie in allen Jahren werden wir mit der Adventsfeier, am 3. Dezember 2011 im Paul-Gerhard Haus das Jahr ausklingen lassen.

Zum Schluss möchten wir noch einmal bitten: Unterstützen Sie alle Firmen und Geschäfte in unserem Stadtteil Heckinghausen, denn „hier wohne ich, hier kaufe ich ein“.

Alle Planungen und Veranstaltungen für das neue Jahr werden rechtzeitig durch Plakate und in den öffentlichen Medien bekanntgegeben.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit für 2012.

Jürgen Nasemann, 1. Vorsitzender

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Jürgen Nasemann', followed by a stylized flourish.

Liebe Mitglieder des Bezirksvereins Heckinghausen, liebe Heckinghauser,



wieder neigt sich ein ereignisreiches Jahr dem Ende entgegen und wir blicken erwartungsvoll ins Jahr 2012. Wuppertal hat immer noch mit erheblichen Finanzproblemen zu kämpfen – dass die Stadt sparen muss, erleben Sie alle in Ihrem Alltag: Eine grundlegende Sanierung unserer Straßen ist zurzeit ebenso wenig möglich wie der Erhalt aller Freibäder in städtischer Regie oder der Erhalt aller Bürgerbüros. Aber: Wir haben in diesem Jahr auch eine Menge geschafft. Wir haben mit dem Umbau des Döppersbergs begonnen. Diese ganz wichtige Baumaßnahme im Herzen der Stadt und sozusagen am „offenen Herzen“, also im laufenden Betrieb, wird uns auch in den kommenden Jahren beschäftigen. Wir werden dafür aber als gesamte Stadt von dem dann zeitgemäßen Verkehrsknotenpunkt profitieren.

Hier im Osten der Stadt und in Ihrer unmittelbaren Nachbarschaft haben wir mit der Neugestaltung des Barmer Bahnhofsvorplatzes ein gutes Stück neue Stadtgestaltung schon erledigt und in Verbindung mit unserer prächtigen Oper und dem Historischen Zentrum ein schönes Stück Wuppertal neu gestaltet. Wir haben in unsere Schulen investiert und sie energetisch für die Zukunft gerüstet. In Heckinghausen ist die Berufsschule in der Gewerbeschulstraße saniert worden und damit ein wichtiger Standort den Anforderungen modernen Energiemanagements angepasst worden.

Es lohnt sich, gemeinsam an Wuppertals Zukunft zu arbeiten. Natürlich haben wir hier in Wuppertal in dem jetzt zu Ende gehenden Jahr auch feste gefeiert: Das Heckinghauser Bleicherfest war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg! Deshalb den herzlichsten Dank an alle Organisatoren und natürlich auch an die Besucher, die das große Trödelfest zu einem friedlichen, freundlichen Event gemacht haben. Wir wissen, welche organisatorische Herausforderung die Organisation eines solchen Festes gerade unter den neuen Sicherheitsbestimmungen ist und bieten als Stadtverwaltung natürlich unsere Hilfe und Unterstützung an! Ich wünsche Ihnen allen ein erfolgreiches 2012 und eine gesegnete Weihnachtszeit!

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Peter Jung'.

*Peter Jung,
Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal*

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des 1. Vorsitzenden Jürgen Nasemann	3
Vorwort des Oberbürgermeisters Peter Jung	5
Winter 1946/47 Ski mit Hosenträger-Bindung	8
Weihnachtsmarkt 2011	10
Das neue Buch: Die Geschichte Heckinghausens	15
Fahrt zur Bundesgartenschau	19
Der gemütliche Weihnachtsmarkt	23
Einladung zur Adventsfeier	25
Jahreshauptversammlung 2011	26
Malteser: Kein verschenktes Jahr	28
Bleicherfest 2011	29
Anmeldung Bleicherfest 2012	33
Herbstwanderung 2011	34
Jazz-Frühshoppen	37
Geschichtskalendarium	40
Abr. Bergmann Söhne	44
Allgemeiner Wassersportverein (AWV) Heckinghausen e. V.	46
AWO in Heckinghausen	50
Impressum	52
BSV ColorTeam 1974	53
Ev. Kirchengemeinde Heckinghausen	55
CVJM Heckinghausen	56
Ev. Tageseinrichtung für Kinder Gosenburg 62	59
Feuerwehr Wuppertal Löschzug Langerfeld	60
Freie Schwimmer 07 Wuppertal e. V. – Jahresbericht	64
Grundschule Hammesberger Weg	66
Offene Ganztagsgrundschule Meyerstraße	67
Kurzzeitpflege Einrichtung Honigstal e. V.	68
KaGe Wüstenjungs	70
Beitrittserklärung	71
KaGe Heckinghausen	72
Freie Schule Bergisch Land	73
Viele Generationen unter einem Dach – Heckinghauser Stadtteiltreff	74
1. DSC Heckinghausen	77
KgV Foresta	79
Erntedank 2011	81
Polizei in Heckinghausen	82
Tageseinrichtung für Kinder Heckinghauser Str. 96	84
Tageseinrichtung für Kinder Ackerstr. 7	86
Oberbarmer Turnerbund	88
Notrufe – Ärzte – Fachärzte – sonstige Gesundheitsdienste	89
Behörden – Institutionen – Einrichtungen	91
Vorstand und Beirat des Bezirksvereins Heckinghausen e. V.	93
Kooperation Heckinghauser Vereine	94

„Wir hören zu, damit auch Sie demnächst richtig hören können!“



Im September 2007 haben wir auf der Heckinghauser Str. 181 das Hörzentrum Wuppertal mit dem Ziel eröffnet, unseren Kunden die bestmögliche Versorgung rund um das Hören zu ermöglichen.

„Treffpunkt für gutes hören“ ist nicht nur ein Werbeversprechen, sondern unsere Philosophie.

Unser Service für Sie:

- Kostenloser Hörtest und individuelle Höranalyse
- Unverbindliche Beratung
- Kostenloses Probetragen neuester Hörgerätetechniken
- Reinigung Ihrer Hörsysteme und Otoplastiken

Unser Team erarbeitet mit unseren Kunden ein persönliches Hörprofil, damit sie in Zukunft nicht nur wieder hören, sondern was viel wichtiger ist, auch wieder verstehen können.

Schauen Sie mal bei uns rein.
Wir freuen uns auf Sie!

- Hörgeräte aller Hersteller
- Leihgeräte im Reparaturfall
- Kommunikationszubehör
- Individuell gefertigter Gehör- bzw. Schwimmschutz
- Hausbesuch im Bedarfsfall

Hörzentrum Wuppertal

Heckinghauser Str. 181
42289 Wuppertal – Heckinghausen
Telefon: 0202 / 28 18 744

Öffnungszeiten:
Mo – Do: 9.00 – 18.00 Uhr
Fr: 9.00 – 13.00 Uhr



Winter 1946/47 Ski mit Hosenträger-Bindung

Ein Winter, wie er früher einmal war

Es war der Winter 1946/47. Der Krieg war zwar zu Ende, aber wir waren bitterarm, es gab Lebensmittelkarten, und wenn dann mal Graupen oder Nudeln angeboten wurden, schickte meine Mutter mich morgens um sechs Uhr zum Lebensmittelgeschäft Deuster oben in der Roseggerstraße. Im März 1947 war nämlich meine Schwester geboren worden, und meine Mutter versorgte zuerst das Baby, kam dann mit meinem Tornister und einer trockenen Scheibe Maisbrot zu Deuster, stellte sich an meinen Platz in die Warteschlange, und ich ging zur Schule.

Die „Deisemannsglatze“

Der Winter 1946/47 war äußerst kalt und schneereich. Kohlen wurden zugeteilt, und um ein bisschen extra Wärme zu haben, musste der Deisemannskopf erhalten, der im Volksmund nur „Deisemannsglatze“ hieß, denn sobald ein Bäumchen nur eine ganz geringe Höhe erreicht hatte, wurde es abgeholzt. Das geschah dann mit einem Fuchsschwanz. Das Holz war natürlich feucht, und wenn es dann im Ofen verbrannt wurde, gab es viel Rauch, da musste das Fenster geöffnet werden, um frische Luft hereinzulassen, und das bisschen Wärme zog wieder zum Fenster hinaus. Mein Vater war Bäcker- und Konditormeister, aber ohne eigenes Geschäft, das war im Krieg zerbombt worden. Papa und ich gingen dann zum Bucheckernsammeln hinter der Villa Foresta, wo heute noch die alten Bäume stehen. Wir haben immer um die Wette gesucht, und ich war ganz stolz, wenn ich mehr als Papa gesammelt hatte. Wer weiß, vielleicht hat er mich auch extra gewinnen lassen, um mir meine Motivation nicht zu nehmen?

Bucheckern auf dem Ofen

Zu Hause wurden die Bucheckern auf dem Ofen getrocknet, dann „durfte“ ich sie schälen, das Fädchen entfernen und per Hand in der Kaffeemühle mahlen. Ich war so ein dünnes Kind, und von der Kaffeemühle zwischen den Knien hatte ich oft blaue Flecken. Doch dann kam der große Moment, mein Vater backte mit Hefe einen „Nusskuchen“. Bei 500 g Mehl gab es höchstens 30 g Fett, mehr ließen die Lebensmittelkarten nicht zu. Wenn ich dann meine Freundinnen einladen durfte, schwärmten die in den höchsten Tönen von dem tollen Kuchen.

Abenteuer Murrelbach

Ein anderes tolles Erlebnis hatten wir in der Schule. Unser junger Lehrer hatte die tolle Idee, abends eine Schneewanderung in der Murrelbach zu machen. Da wir Kinder früher nicht die Abwechslung hatten, die heute normal ist, war das für uns ein Abenteuer. Von einer Cousine hatte ich alte Skier bekommen, aber ohne Bindung. Da kam der Vater meiner besten Freundin auf die Idee, mir mit seinen Hosenträgern auszu helfen, und so versuchte ich dann, Ski zu fahren. Die Hosenträger hielten auch, nur leider immer nur für wenige Minuten, so dass ich dauernd stehen bleiben musste, um alles wieder zu befestigen. Es war trotzdem ein einmaliges Erlebnis.

Eine einzige lange Hose

Auch kleidungsmäßig waren wir arm. Eine einzige lange Hose gab es, und wenn die nass war vom Schnee, wurde sie über den Ofen gehängt, und ich musste warten, bis sie wieder trocken war. Aber da es meinen Mitschülern nicht besser ging, kannten wir es nicht anders. Es war materiell eine sehr arme Kindheit, auch haben wir sehr viel Hunger ertragen müssen, aber wir haben mit viel Fantasie auch schöne Sachen erlebt.

Aufgeschrieben von Christa Krause, Werléstraße 18, 42289 Wuppertal

Bei Schäden an Blech und Lack sind wir Ihr leistungsfähiger Partner

- Beseitigung von Karosserie-, Lack- u. Glasschäden
- DEKRA Station
- Bei Kasko- und Haftpflichtschäden Abwicklung mit der Versicherung



Karosseriebau Scharff

Inh. Bernd Romünder

Rosenau 1 A
42277 Wuppertal

☎ 64 11 34
Fax 6 48 17 54

**Wenn Sie Fragen zur Politik
der CDU-Fraktion haben,
kontaktieren Sie uns.**



Nah am Bürger.

**Ihre Ansprechpartnerin im Rat für
Heckinghausen: Frau Sylvia Schmid**

Tel.: 0171-20 23 384; E-Mail: schmid@cdu-wuppertal.de

CDU-Fraktion im Rat
der Stadt Wuppertal



Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Telefon: 0202/ 563 6074

E-Mail: info@cdu-fraktion-wuppertal.de
www.cdu-fraktion-wuppertal.de



Der ger
Weihnac
in Hecki

Samstag, den 17. Dezember 2011
von 15.00 – 21.00 h

Happy Hour von 15-17h
1 Tasse Kaffee & 1 Waffel
nur 1,50€



ab 17.00h Après Ski Party (Live)

auf dem Oxtor - Innenhof
Mohrenstr. 41
(ehemals Metzgerei Tielmann)

**Programm an beiden Tagen,
bitte achten sie auf die Ankündigungen!!!**

nütliche
chtsmarkt
nghausen



Sonntag, den 18. Dezember 2011
von 12.00 – 19.00 h

Happy Hour von 12-14h
1 Tasse Glühwein
nur 1,00€

Happy Hour von 15-17h
1 Tasse Kaffee & 1 Waffel
nur 1,50€



Heckinghauser Vereine
freuen sich auf ihren
Besuch

Wir trauern um unser Ehrenmitglied Apotheker

Hans Hermann Oberlies

der im August dieses Jahres verstorben ist.

Herr Oberlies hat viele Jahre, zuletzt als Kassierer
von 1988 bis 1996, ehrenamtlich im Bezirksverein
Heckinghausen e.V. gewirkt.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.



GRABMALE VOSBERG

INH. GÜNTER LEHMANN

STEINBILDHAUER U. STEINMETZMEISTER

Theodor - Fontane - Str. 3 (am Norrenberger Friedhof) • 42289 Wuppertal-Barmen

Telefon 62 63 40, Telefax 262 20 98

Große Ausstellung von Grabmalen • Lieferung nach allen Friedhöfen.

l e s e n s w e r t

Öffnungszeiten

christliche Buchhandlung

Mo. - Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr

Judith Becker

nachmittags und Samstag:

Heckinghauser Str. 169

nach Vereinbarung

42289 Wuppertal

Tel.: 0202 / 469 73 47

info@lesenswert-wuppertal.de

Fax: 0202 / 298 28 42

Gerne besorge ich kurzfristig jedes lieferbare Buch.



Blick auf den ehemaligen Gaskessel

Barmen, Unterdörnen
Elberfeld, City-Arkaden
Steinbeck, Tannenbergr.
Vohwinkel, Am Stationsgarten

akzenta
lecker, günstig, nett



Unsere tollen Mitarbeiter, unsere große Auswahl, unsere Services sowie beste Qualität machen den Unterschied!

Ausgezeichnet Generationenfreundlich



Als erstes Wuppertaler Unternehmen wurde akzenta mit dem Qualitätszeichen „**Generationenfreundlich**“ vom Handelsverband Deutschland ausgezeichnet! Genießen Sie bei uns ein komfortables, barrierearmes Einkaufen sowie viele Service-Angebote!

www.akzenta-wuppertal.de



Neubau · Umbau · Sanierungen
Hausschwammbeseitigung

CARL GOOST GmbH & Co.KG

Bauunternehmung

Norrenbergstraße 71 · 42289 Wuppertal
Telefon 02 02/62 08 08 · Telefax 02 02/62 38 99

Sanitär- und Heizungstechnik



Kundendienst für Öl- und Gasfeuerung

Guido Brockmann
Heckinghauser Straße 182
42289 Wuppertal
Telefon 02 02 / 62 62 21
Telefax 02 02 / 62 81 04
Mobil 0172 / 290 32 84
oder 0172 / 292 50 46
www.sanitaer-brockmann.de

Ich fahre mit!

- *ins Theater*
- *zum Arzt*
- *in die Werkstatt*
- *in den Urlaub*
- *zum Einkaufen*
- *in die Schule*
- *als Kurier*

TAXI

ZENTRALE

WUPPERTAL

27 54 54

www.taxi-wuppertal.de
info@taxi-wuppertal.de

Das neue Buch: Die Geschichte Heckinghausens

Geschichtliche Prozesse brauchen Zeit, sie niederzuschreiben desgleichen. Dies ist das Motto, unter dem man die Arbeit an dem Buch über die Geschichte Heckinghausens sehen kann. Schon im Heckinghauser Jahrbuch 1997/98 wurde die Herausgabe dieses Buches angekündigt. Jedoch zogen sich die Arbeiten länger hin, zumal der Autor sie aus beruflichen Gründen einige Jahre unterbrechen musste.

Nun aber kann die Prognose gewagt werden, dass es im Herbst nächsten Jahres soweit ist. Vermutlich werden schon zum nächsten Bleicherfest vergünstigte Vorbestellungen möglich sein. Das Buch wird wohl ein Format von 21x27 cm haben, ca. 240 Seiten umfassen und neben ausführlichem Text auch zahlreiche Abbildungen aus dem „ollen Hekenkusen“ enthalten. Erscheinen wird es in der Edition Koendgen zu einem Preis von ca. 29,95 und in allen Buchhandlungen, der Geschäftsstelle des Bezirksvereins Heckinghausen e.V. und einigen Heckinghauser Geschäften erhältlich sein. Eine Vorbestellung zum Subskriptionspreis von 25,00 zum nächsten Bleicherfest im Juni 2012 ist angedacht.

Inhaltlich spannt sich der Bogen von der Entstehung der Heckinghauser Gesteine vor 400 Millionen Jahren, über die erste Besiedlung, das Mittelalter, die Neuzeit bis zur aktuellen Gegenwart. Früchte dieser Arbeit konnten die Leser des Heckinghauser Jahrbuches schon

**Fair, menschlich, nah.
Unsere Sparkasse.**

Seit fast 200 Jahren ist die Sparkasse in Wuppertal mehr als nur ein Kreditinstitut. Sie unterstützt fair, menschlich und durch Nähe die Menschen und Unternehmen in unserer Stadt und stärkt damit den Standort Wuppertal. Dadurch hat sie sich zu einem wertvollen und unverzichtbaren Bestandteil des Lebens entwickelt. www.sparkasse-wuppertal.de

Sparkasse. Gut für Wuppertal.



regelmäßig in der Rubrik „Aus der Geschichte“ genießen. Diese Beiträge haben gezeigt, dass die Heckinghauser Geschichte sehr reichhaltig ist und sich nicht in irgendwelchen nüchternen Einträgen in Statistiken, Steuerlisten und Einwohnerverzeichnissen erschöpft.

Mittelalterliche Fehden und Landwehren, ein Wehrturm in Heckinghausen, Garnschmuggler auf der Bockmühle, der Dreißigjährige Krieg mit Schwedeneinfall, Hunger und Seuchen, Streit um Kirchengründung und Schulbau, die älteste Wupperbrücke, Schießereien in den Kriegen Friedrichs des Großen, Erdbeben, Industrialisierung, die Gründung der Bayerwerke, die Gasanstalt an der Mohrenstraße, die erste elektrische Straßenbahn im Wuppertal, Dichter und Originale, kommunistische Straßenschlachten, Naziterror und Bombenhagel, Wiederaufbau, ja sogar ein zum Besuch von Palästinenserpräsident Arafat auf dem Sportplatz Windukindstraße garantieren, dass beim Studium der Heckinghauser Geschichte keine Langeweile aufkommt.

Die Arbeiten am Text des Buches sind weitgehend abgeschlossen. Auch bei den Bildern gibt es große Fortschritte, da wir von vielen Seiten, wie z. B. der Druckerei Meyer, Herrn Prof. Goebel, verschiedene Kirchengemeinden, Heckinghauser Mitbürgern, Verkehrshistorische Arbeitsgemeinschaft, WSW etc. tatkräftig unterstützt wurden. Trotzdem bleiben natürlich immer noch Wünsche offen, insbesondere zu ganz speziellen „Schätzchen“. So fehlen Bilder von der Gasanstalt an der Mohrenstraße aus der Zeit des 19. Jahrhunderts bis zum zweiten Weltkrieg, also zu den Vorgängern des Gaskessels. Auch gab es von 1867 bis ca. 1899 in der Remscheider Straße, heute Straße Auf der Bleiche, einen Bahnhof der Eisenbahn, den sogenannten Remscheider Bahnhof, von dem uns keine Abbildung bekannt ist. Des Weiteren fehlen Bilder aus der Nazi-Zeit, die spezielle Aussagekraft zu diesem Thema haben wie Bilder von Aufmärschen, Institutionen, Funktionsträgern des Regimes aus Heckinghausen. Neben derart speziellen „Schätzchen“ sind wir natürlich auch immer für jedes alte Bild dankbar.

Wenn Sie liebe Leserinnen und Leser dieses Jahrbuches dazu noch etwas beisteuern können, wäre das großartig. Die pflegliche Behandlung zwecks Einscannen wird zugesagt. Aber auch andere Bilder aus dem alten Heckinghausen sind immer willkommen. Das bisher schon vorhandene Material kann durchaus dazu reichen, in einigen Jahren vielleicht mal einen Bildband über Alt-Heckinghausen herauszugeben.

Oder einen historischen Kalender. Insoweit geht die Firma Meyer Druck in diesem Jahr schon mit gutem Beispiel voran und gibt einen Kalender mit alten Bildern heraus, der Ihnen vielleicht Appetit auf mehr macht, auch auf dieses Buch.

Gerhard Dabringhausen

Oberste-Hedtbleck GmbH

Abfallwirtschaft
Recycling
Industriemüll
Metallhandel
Containerdienst für Sonderabfälle
Baggerarbeiten

zertifizierter
Entsorgungsbetrieb
nach § 52 Nr. W/AbfG

Kohlenstrasse 39
42389 Wuppertal
www.containerdienst-wuppertal.de

Fon: 0202 . 60 34 80
Fax: 0202 . 260 190 86
Mobil: 0172 . 217 26 60

H&K

HASENCLEVER & DR. KRETH
VERSICHERUNGSMAKLER GMBH

FREILIGRATHSTRASSE 38 · 42289 WUPPERTAL · TELEFON 02 02/62 26 26 · TELEFAX 02 02 / 62 36 26

TINA'S HAARSTUDIO

WERLESTR. 16 - gegenüber Bauhaus
42289 WUPPERTAL

TEL.: 0202 625402

ÖFFNUNGSZEITEN:

SA. 9.00 - 13.00 UHR · DI. - FR. 9.30 - 18.00 UHR

MO. 9.00 - 15.00 UHR · ST. LAZARUSHAUS



Seit über **50** Jahren
in Heckinghausen
Ihr Partner
rund um's
Auto

Meisterbetrieb der Kfz-Innung.

Markenunabhängig. Spezialisiert auf VW+AUDI.
Gern auch andere Marken.

★ ★ ★ ★ ★
EU-Neuwagen
★ ★ ★ ★ ★

Individuell nach Ihren
Wünschen bestellbar.

NEU:

Große Lagerwagen-
Datenbank auf unserer
Homepage.



und weitere
Marken.

Nutzen Sie den Preisvorteil.

Inspektionen, allgemeine Reparaturen, Karosseriearbeiten, AU,
Hauptuntersuchung nach § 29 StVZO durch TÜV Rheinland im Hause,
Klimaanlagenwartung, Neu- / Vorführ- / Jahres- / Gebrauchtwagen,
Räderservice, Finanzierung, Kfz-Versicherung und mehr ...

WAWRZINIOK

Norrenbergstr. 64
42289 Wuppertal - Heckingh.

GmbH & Co. KG

Tel.: 0202 / 62 90 01

Fax: 0202 / 94 69 98 58

www.wawrziniok.de

A close-up photograph of a woman with curly brown hair, smiling warmly at the camera. She is wearing a dark blue zip-up jacket over a white top. She is holding a bright green apple in her right hand, which has a bite taken out of it. The background is a bright, out-of-focus window.

besser leben

von der Mietwohnung
bis zum Eigenheim

www.gwg-wuppertal.de



Wohnen in Wuppertal

Fahrt des Bezirksvereins Heckinghausen zur Bundesgartenschau Koblenz

Am 10.08.2011 fuhr der Bezirksverein Heckinghausen zur Bundesgartenschau nach Koblenz. Mit 2 Bussen und 114 Personen ging es am Morgen bei schönem Wetter los. Alles war wie immer gut organisiert. Bereits im Bus wurden die Eintrittskarten verteilt, sodass keine langen Wartezeiten am Eingang entstanden und alle zügig in das Gelände kamen.



Unter dem Motto „Koblenz verwandelt“ öffnete die BUGA vom 15.04. bis 16.10.2011 ihre Tore. Das BUGA-Angebot begeisterte Blumenfreunde und Kulturliebhaber in den drei Bereichen „Festung Ehrenbreitstein“, „Blumenhof“ und „Kurfürstliches Schloss“. Neben abwechslungsreichen Hallenschauen machten 3.000 Veranstalter von Konzerten über Sport bis zu Lesungen sowie buntem Familienprogramm die BUGA zu einem sommerlangen Fest. Das Projekt war auf Engagement vieler Menschen aus unterschiedlichen Firmen und Institutionen zurückzuführen.

Die BUGA zeigte eine Vielfalt an Blumen und Pflanzen und war aufgeteilt in zwei Ebenen. Die Festung Ehrenbreitstein befindet sich auf einem Plateau oberhalb des Rheins. In deren Umgebung gab es begehbare Nutzgärten, Schauobjekte mit unterschiedlichen Holzarbeiten der Fachhochschule Koblenz. Und immer wieder ging man an vielen Blumenbeeten - schon in herbstlichen Variationen, angelegten Teichen, verschiedenen kleineren Obst- und Laubbäumen, Gemüsebeeten und großen Rasenflächen vorbei.



Interessant ist die Seilbahn, die über den Rhein in das untere BUGA-Gelände führt. Es gibt 18 Panoramakabinen, die bis zu 7.600 Fahrgäste pro Stunde transportieren kann. Sie zählt zu der größten ihrer Art in Europa außerhalb der Alpen. Am kurfürstlichen Schloss am Ufer des Rheins zeigte sich auch eine vielfältige Blumenpracht mit riesigen Rhododendren und weiteren Bepflanzungen. Am Deutschen Eck zwischen Rhein und Mosel konnte man hinter dem Reiterstandbild Kleinkünstlern zusehen. Für die Kinder war ein großer Wasserspielplatz angelegt. Es gab Ausstellungen über das Leben mit dem Fluss sowie einen Skulpturengarten. Nachdem es sicher für alle Teilnehmer ein schöner und ereignisreicher Ausflug war, der noch lange in Erinnerung bleibt, ging es nachmittags mit den Bussen wieder nach Wuppertal.

Monika Hellwig



Einfach genial – die Genius Altersvorsorge.



Die Genius Altersvorsorge
bietet Ihnen:

- Felsenfeste Sicherheit
- Attraktive Renditechancen
- Flexible und individuelle
Vorsorge
- Ausgezeichnete Leistungen

Generalagenturen

Roland Kopp

Telefon 0202 598720

Rainer Zuleger

Telefon 0202 708890

Werléstraße 24-26

42289 Wuppertal

ww württembergische

Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.



*"Ihr kompetenter Berater
seit über 40 Jahren"...*

in der Heckinghauser Straße 219



Inh.: Sabine Doll

**IHR PARTNER FÜR
URLAUB & REISEN**

Tel.: 02 02 / 2 620 620
Fax: 02 02 / 2 620 624
e-mail: sabine.doll-reisen@t-online.de
Internet: www.heckinghauser-reisebuero.de

PKW-, BUS-, BAHN-, FLUG - u. SEETOURISTIK
aller namhaften deutschen Touristikunternehmen
Kreuzfahrten und Rundreisen weltweit
Club- und Städtereisen mit Programm
Individual-, Singel- und Familienreisen

last - minute - service
heute buchen - morgen fliegen

Deutsche Post

Wir sind Mitglied der Reisebüro-Kooperation



Der gemütliche Weihnachtsmarkt in Heckinghausen...

... seit 2008 veranstalten gemeinnützige Heckinghauser Vereine oder Institutionen unter dem Motto „Der gemütliche Weihnachtsmarkt in Heckinghausen“ das Fest vor dem Fest.

Alle verfolgen dabei nur ein Ziel, bei kulinarischen Speisen, Kaffee oder Glühwein, etc. in gemütlicher Runde die Nachbarschaft zusammenrücken und den Vorweihnachtsstress ein paar Stunden ruhen zu lassen. So ist es auch zur Tradition geworden, dass am Samstag mit Après Ski Live-Musik gefeiert wird, wie es auch die ganz großen Weihnachtsmärkte (z.B. Dortmund) vormachen und den Sonntag als ruhigen Adventssonntag feiern. Aber auch hier bieten wir zum Teil Weihnachtsmusik Live gespielt und gesungen. Für die kleine Gäste lassen wir uns auch immer wieder tolle Sachen einfallen, wie 2009 nach dem Motto „Wetten, dass...“, wo bis zu 200 Stiefel gefüllt werden konnten oder im vergangenen Jahr, wo die kleinen eine Bauernecke zum Toben oder bei der Wetterlage, einen kleinen Berg und Schlitten vorfanden.

Genau dieser Berg hatte uns eigentlich mehr zu schaffen gemacht, als die Vorbereitungen für das Fest. Immer und immer wieder mussten neue Schneemassen beseitigt werden, damit man sich noch halbwegs auf dem Gelände bewegen konnte, aber wie gesagt, daraus entstand dann auch der kleine Berg mitten in Heckinghausen.

Neuer Festplatz: erstmals haben wir den Standort von dem Wendehammer in den Innenhof der früheren Metzgerei Tielmann verlagert; woran sich viele natürlich erst einmal gewöhnen mussten/müssen und wir auch reichlich gefragt wurden, warum.

Alle Vereine oder Einrichtungen arbeiten auf solch einem Fest ehrenamtlich und das, was nachher übrig bleibt, auch wenn es bei den humanen Preisangeboten nicht viel ist, kommt einem gemeinnützigen Zweck zu Gute.

Da kann man sich leider nicht erlauben, ohne fremde Hilfe, relativ hohe Kosten für die Bereitstellung von Wasser, Strom und Toilettenwagen zu tragen. Wir möchten aber auch mit unseren Preisangeboten jedem ermöglichen, ein solches Fest zu besuchen und einfach mal dabei zu sein.

Genau die Kosten entfallen zum größten Teil auf dem neuen Festgelände, so dass man mit den finanziellen Unterstützungen von Werbepartnern das Programm halbwegs tragen kann. Und das Programm soll nun mal dazu beitragen, dass sich die Gäste wohl fühlen und den gemütlichen Plausch fördern.

Ihr Umzug durch

Albert Dahlhaus

Int. Möbelspedition seit 1928 • Lagerhaus • Verpackung
GOSENBURG 31



Telefon: 02 02 / 50 18 92

www.dahlhaus-umzuege.de

Fax: 02 02 / 64 15 15

info@dahlhaus-umzuege.de

Wir sind seit über 20 Jahren in Heckinghausen

MANFRED MÜLLER

Elektrotechnik

• *Qualität und Sicherheit vom Meisterbetrieb* • *Reparaturen von Geräten* • *Installationen von Haushalt und Gewerbe* • *zukunftsorientiert und umweltbewußt* •



BOSCH **Miele** **SIEMENS** **AEG**

Hoeschstr. 34 • 42289 Wuppertal
Tel. 0202 / 62 57 23
mobil 0160 / 97 28 83 76

So haben wir im vergangenen Jahr das musikalische Programm mit 2 Bands und 4 Live-Sängern/Musikern erweitern können und haben hierbei eine große Bandbreite an Musik geboten. Von deutschem Schlager, über Après Ski, bis hin zur Weihnachtsmusik. Aber auch der logistische Aspekt spielt hier eine Rolle, so können die vielen ehrenamtlichen Helfer weit im Vorfeld alle Buden in Ruhe aufbauen und diese nach dem Fest auch später mal abbauen, ohne



dass man Probleme mit der Stadt bekommt; es ist halt auf einem Privatgelände vieles einfacher.

Und so werden wir auch in diesem Jahr wieder den Weihnachtsmarkt auf diesem Gelände ausrichten und hoffen darauf, dass uns wieder zahlreiche Heckinghauser Bürgerinnen und Bürger besuchen und mit den Heckinghauser Vereinen gemeinsam feiern.

Einladung zur Adventsfeier des Bezirksvereins Heckinghausen e. V.

am: **Samstag, den 3.12. 2011**

von: **15.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

in: **Wuppertal - Heckinghausen
Rübenstraße 25
Paul - Gerhardt - Haus**

laden wir alle „Heckinghauser“ ab 65 Jahren herzlich ein.

Platzkarten zum Preis von Euro 5,00 erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle Werlestraße 36, 42289 Wuppertal, während der Bürozeiten.



Adventsfeier 2010

Mit einem besonders schönen Programm konnten wir in diesem Jahr unsere Gäste begeistern.

Anja Kiel, Milena Stefanski und Katrin Ilse, Musikstudentinnen der Uni Köln, waren von Jürgen Nasemann verpflichtet worden. Die jungen Frauen suchten bekannte Lieder aus Oper und Operette aus und trugen diese, zur Freude aller Anwesenden, meisterlich vor.

Traditionell eröffnete der Männerchor des OTB unter der Leitung von Herrn Möbius die Veranstaltung und wurde besonders herzlich von den vielen Besuchern begrüßt.

Besondere Freude bereiteten die Senioren des Wuppertaler Akkordeonorchesters, die ganz kurzfristig für eine Kindergruppe eingesprungen waren. Viele bekannte Volks- und Weihnachtslieder veranlassten unsere Gäste, begeistert mitzusingen.

So konnte der 1. Vorsitzende sehr zufrieden um 18.00 Uhr allen Gästen, Helfern und Vereinsmitgliedern einen guten Heimweg und ein frohes Weihnachtsfest wünschen.

Ursel Schulten

Jahreshauptversammlung 2011



Von links: Klaus Kesting, Ursel Schulten, Andreas Ackermann, Horst Bitzhenner, Jürgen Nasemann, Claudia Schwarz, Werner Schwarz.

Die Jahreshauptversammlung fand am 6. April 2011 im Paul-Gerhardt-Haus, statt.

Der 1. Vorsitzende begrüßte 57 Vereinsmitglieder und Gäste.

Zunächst hielt Matthias Haschke von der Wuppertal Marketing GmbH einen sehr interessanten Vortrag über den Umbau und die Neugestaltung des Döppersbergs.

Danach berichtete Jürgen Nasemann über die Aktivitäten im Jahr 2010 und die Planungen für 2011.

Der Kassenbericht wurde von Werner Schwarz vorgetragen, da der 1. Kassierer Stephan Abel aus beruflichen Gründen die Arbeit nicht leisten konnte.

Die Kasse wurde von den Kassenprüfern Neumann und Petig geprüft. Da keine Beanstandungen festgestellt wurden, beantragten die Herren Entlastung für den Kassierer, den Ersatzkassierer und den kompletten Vorstand. Die Entlastung wurde von der Versammlung einstimmig erteilt.



Referent Matthias Haschke von Wuppertal Marketing

Bei den weiterhin anstehenden Wahlen wurde folgendes Ergebnis erzielt:

- | | |
|--------------------------------------|-------------------|
| 1. Vorsitzender: für weitere 2 Jahre | Jürgen Nasemann |
| 2. Stellvertreter: | Andreas Ackermann |
| 1. Kassiererin: | Claudia Schwarz |
| 2. Kassierer: | Klaus Kesting |
| 1. Schriftführer: | Horst Bitzhenner |
| 2. Schriftführerin: | Ursel Schulten |

Beirat: Stephan Abel, Ursula Aschoff, Heinz Werner Kurzhals, Dirk Lieverkus, Manfred Lieverkus, Klaus Dieter Warnecke.

Kassenprüfer: Gustav Petig (ist noch gewählt), Udo Schlieper für 3 Jahre.

Ursel Schulten



Alt-Oberbürgermeisterin Ursula Kraus



Blaues Kreuz
Suchtkrankenhilfe

Blaues Kreuz in Deutschland e.V.
Ortsverein Wuppertal

Oberdörnen 25a, 42283 Wuppertal

Tel. 02 02 / 62 80 21, Fax 02 02 / 62 88 22

internet: www.blaues-kreuz-wuppertal.de, e-mail: info@blaues-kreuz-wuppertal.de

Malteser: Kein verschenktes Jahr

Die Malteser in Wuppertal bieten jungen Menschen die Möglichkeit, ein Freiwilliges Soziales Jahr zu absolvieren. Ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) ist vieles – jedoch nicht verschenkt und in den seltensten Fällen einseitig. So können junge Frauen und Männer in dem Jahr in das Berufsleben verschiedener Bereiche hineinschnuppern um zu erkennen, ob das das Richtige für sie ist. Angeboten wird das FSJ zum Beispiel von den Maltesern in Wuppertal.

Die Interessenten sollten zwischen 19 und 27 Jahre alt sein und möglichst schon ein Jahr den Führerschein sowie genügend Fahrpraxis besitzen. Zudem bräuchten die Bewerber Einfühlungsvermögen und ein gewisses Maß an Belastbarkeit, denn so interessant und abwechslungsreich der Umgang mit bedürftigen Menschen sein könne, so anstrengend könnte er auch zuweilen sein, heißt es bei den Maltesern.

Bevor die Mitarbeiter im FSJ eingesetzt werden, werden sie auf ihre Tätigkeit im Hausnotruf, Menüservice oder Krankentransport vorbereitet und auch später durch Gespräche begleitet, erklärt Daniel Linzbauer, Bezirksgeschäftsführer der Malteser in Wuppertal.

Zu den Leistungen des Arbeitgebers zählen Bildungsseminare über insgesamt fünf Wochen, Sozialleistungen, die Weiterzahlung des Kindergeldes und ein Taschengeld. Das mache dann auch den Unterschied zu (meist unbezahlten) Praktika aus.

Auch sonst sei das FSJ kein verschenktes Jahr, weil es ein wichtiger Teil zur Berufsfindung sei, aber auch Wartezeiten auf eine Ausbildung oder einen Studienplatz sinnvoll füllen kann. So werden für einen Studienplatz zwei Wartesemester anerkannt und schon jetzt sehen viele Arbeitgeber das FSJ als Pluspunkt im Lebenslauf an.

Informationen zum FSJ bei den Maltesern gibt es unter der Telefonnummer 0202/262570 und im Internet unter der Adresse www.malteser-wuppertal.de.



Bleicherfest 2011

Am 26. Juni 2011 konnten wir bei trockenem und sonnigem Wetter unser 36. Bleicherfest feiern, nachdem es in den Tagen zuvor teilweise kräftig geregnet hatte. Die Eröffnung wurde in diesem Jahr von Frau Bürgermeisterin Ursula Schulz vorgenommen. Natürlich waren wie immer die Langerfelder Bleicher sowie die Wuppertaler Originale vertreten. Für die musikalische Unterhaltung sorgte wieder die Team-Band.



In diesem Jahr gestaltete sich die Organisation des Bleicherfestes nach den tragischen Vorfällen in Duisburg noch umfangreicher als in den Vorjahren. Nach einem inzwischen vorliegenden Leitfaden der Bezirksregierung musste ein Sicherheitskonzept erstellt werden. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei Herrn Andreas Schäfer von der AGVV für die Unterstützung bei der Erstellung dieses Konzeptes bedanken.

Im Vorfeld des Bleicherfestes gab es diverse Gespräche mit dem Ordnungsamt der Stadt Wuppertal sowie ein Treffen im Rathaus mit den zuständigen Stellen, bestehend aus Ordnungsamt, Polizei, WSW mobil, Berg. Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt und Feuerwehr. Der Formantrag und die aus dem Leitfaden erstellten Unterlagen für Großveranstaltungen wurden an die Bezirksregierung Düsseldorf zur Prüfung weitergeleitet. Eine Woche vor Beginn des Bleicherfestes konnten wir endlich die Genehmigung für das Bleicherfest entgegennehmen.

Am Festtag selbst gab es am frühen Morgen eine Begehung durch das Ordnungsamt, die Feuerwehr, die Polizei sowie das Lebensmittelüberwachungsamt. Nach Beendigung des Bleicherfestes und Abschluss der notwendigen Aufräumarbeiten konnten wir alle durchatmen, uns wieder einmal über ein gelungenes Fest freuen und alle Strapazen vergessen.





Nach dem Bleicherfest ist vor dem Bleicherfest.

Es hat inzwischen in Wuppertal sehr viele Diskussionen über die Durchführung und Sicherheit bei Großveranstaltungen gegeben. Nach Gesprächen innerhalb des Vorstands des Bezirksvereins Heckinghausen und nicht zuletzt im Hinblick auf die gute Zusammenarbeit mit dem Ordnungsamt der Stadt Wuppertal haben wir beschlossen, uns der Verantwortung weiterhin zu stellen und auch im nächsten Jahr das **37. Bleicherfest** zu veranstalten, und zwar am **10. Juni 2012**.

Bis dahin grüßt Sie
Werner Schwarz

Die Impressionen auf den Fotos vom Bleicherfest 2011 zeigen u. a. die Langerfelder Bleicherguppe, die Wuppertaler Originale, Jürgen Nasemann und Werner Schwarz mit Bürgermeisterin Ursula Schulz und MdB Manfred Zöllmer.



Anmeldung

Bleicherfest Sonntag, 10. Juni 2012

Ich interessiere mich für einen Stand
auf ihrem Floh- und Trödelmarkt
und bitte freundlichst um Anmeldeunterlagen.

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

Telefon: _____

Sollten Sie am vergangenen Bleicherfest
teilgenommen haben, werden Ihnen
die Unterlagen automatisch zugesendet.



Anmeldung bitte in einem C6 Fensterbriefumschlag an
den Heckinghauser Bezirksverein e.V. senden.
Porto 0,55 € nicht vergessen.

**Bezirksverein
Heckinghausen e.V.
Werléstraße 36
42289 WUPPERTAL**

Herbstwanderung

Am 3. Oktober, dem Tag der Deutschen Einheit, fand wieder unsere traditionelle Herbstwanderung, die von Wolfgang Meyer organisiert wurde, statt. Diesmal bei herrlichem Sonnenschein. Mit dem Bus fuhren über 40 wanderfreudige und interessierte Mitglieder und Freunde des Bezirksvereins Heckinghausen e.V. zum Toelleturm. Hier erwartete uns Rüdiger Hofmann vom Barmer Verschönerungsverein (BVV) der uns auf der Wanderung viel Interessantes über die Barmer Anlagen und den BVV erzählen wollte.

Zunächst konnten wir unsere gute Kondition zeigen und die 146 Stufen des Toelleturms erklimmen. Ein schöner Rundblick über Wuppertal war die Belohnung. Der Toelleturm steht auf der höchsten Erhebung des Geländes, 333 m über NN, und erreicht eine Höhe von 26,5 m.

Die Familie von Ludwig Ernst Toelle, 1822 - 1886, stiftete dem noch jungen BVV einen Betrag von 15 000 Goldmark zum Bau eines Turms. Die Eröffnung des Toelleturms fand im Jahre 1888 statt. In den 80er Jahren des vorigen Jahrhunderts wurde der Turm aus Spendengeldern aufwändig renoviert und 1990 wieder der Öffentlichkeit übergeben.

Weiter ging es durch den Barmer Wald an diversen Denkmälern über die Paulinen-Ruhe zu den oberen Barmer Anlagen. Hier wanderten wir mit Herrn Hofmann an weiteren Denkmälern von namhaften Bürgern, u.a. Wilhelm Werle, Ludwig Ringel, F.W.Dörpfeld, in Richtung Obelisk in den unteren Barmer Anlagen. Der Obelisk ist ein Kriegerdenkmal für die Gefallenen von 1864 und 1866 und ist das älteste noch erhaltene Kriegerdenkmal Wuppertals. Auf mitgebrachten Bildern zeigte uns Herr Hofmann eindrucksvoll, wie die Denkmäler früher einmal aussahen.





Gerd Borghoff



Praxis für Physiotherapie und Krankengymnastik

**Heckinghauser Str. 151 - 42289 Wuppertal .
Tel. 0202 / 62 17 83**

**Seit über 25 Jahren steht Gerd Borghoff mit
seinem Team für qualitativ hochwertige
Therapie in der Physiotherapie und
Krankengymnastik seinen Patienten zur
Verfügung.**

**Wir danken für das uns seit Jahrzehnten
entgegengebrachte Vertrauen.**



Unsere medizinischen Leistungen für Sie sind

**Manuelle Therapie • Krankengymnastik • Krankengymnastik Geräte •
DI + II Therapie • manuelle Lymphdrainage • Elektrotherapie • Heißluft-Infrarot •
Parafango • Unterwassermassage • Stangerbäder • Extensionen •
Medizinische Bäder • Traktionsbehandlung**



Über den Ehrenfriedhof gelangten wir zur Schubertstraße und verweilten an den inzwischen fertig gestellten Bleicherteichen, die 1780 von Johann Peter Nagel angelegt wurden. Hier wurden Garne gebleicht und in den damals vorhandenen Bleicherhäusern getrocknet. Diese Anlage wird nunmehr Paul Peter Muckenhaupt gewidmet.



Weiter ging es talwärts zur Lönsstraße, früher Kohlenstraße, zum Tränkbrunnen, der von Johann Caspar Engels (Zinn, Engels & Co.) gestiftet wurde. Der Brunnen, heute leider nicht mehr in Betrieb, hat einen zweigeteilten Steintrog mit einer hoch aufragenden Säule, die von zwei Pferdeköpfen gekrönt wird. Der Brunnen diente als Pferdetränke für den Transport der Kohle aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis über Oberbarmen und Heckinghausen zum Lichtscheid und weiter in Richtung Remscheid und Solingen. Unter den Trögen für die Pferde befinden sich

zwei kleine Becken zum Tränken von Hunden. Jetzt ging es zielgerichtet zum Stadtteiltreff, wo uns Manfred Lieverkus mit einer selbst gekochten leckeren und scharfen Gulaschsuppe erwartete. Ein schöner und sonniger Vormittag klang hier im Stadtteiltreff mit dem Team um Herrn Berno aus.

Zum Schluss möchte ich mich ausdrücklich bei Wolfgang Meyer, Rüdiger Hofmann und Manfred Lieverkus für das Gelingen dieser Herbstwanderung bedanken.

Werner Schwarz

Heckinghauser Jazz-Frühschoppen

Inzwischen könnte es zur Tradition werden, den Jazz-Frühschoppen in Heckinghausen durchzuführen. Nach einigen Vorgesprächen mit dem Marktleiter des Bauhauses war klar, dass die Veranstaltung wieder auf dem Gelände des Baumarktes stattfinden kann.



Die Vorteile für uns als Veranstalter liegen auf der Hand: eine überdachte Fläche für die Bühne, die Toiletten-Benutzung im Haus und ausreichend Parkplätze für PKW. Es ist uns wieder gelungen, die bekannte Wuppertaler Jazz-Formation „Seatown Seven“ zu verpflichten.

Der Wettergott meinte es in diesem Jahr sehr gut mit uns, denn der 8. Mai 2011 war nicht nur Muttertag, sondern

auch sehr sonnig, allerdings auch sehr windig. Bereits beim Aufbau wollten sich die ersten Sonnenschirme in den blauen Himmel bewegen, was zur Folge hatte, dass die Besucher in der prallen Sonne ausharren mussten. Aber die Frühjahrs-sonne war noch nicht so heftig und die Besucher fanden das gut so.



Die Band „Seatown Seven“ war wie immer sehr gut besetzt und hatte ein gutes Programm ausgewählt. Die Arrangements begeisterten das Publikum und es geizte nicht mit Applaus. Die Zeit verging wie im Fluge und die Zuschauer waren erstaunt, dass die Band bereits drei Stunden gespielt hatte.



Die Resonanz war in diesem Jahr noch größer als zuvor. Wir freuen uns natürlich über so viel Zuspruch und bereiten die Fortsetzung im nächsten Jahr vor. Ein besonderer Dank gilt Herrn



Wolff, dem Marktleiter des Bauhauses an der Widukindstraße, der uns jegliche Unterstützung hat zukommen lassen. Nicht zu vergessen sind die fleißigen Helfer des 1. DC Heckinghausen 87, die für das leibliche Wohl aller Gäste gesorgt haben.

Jürgen Nasemann

Versicherungskontor

Bergisch Land Edgar Marjan e.K.

Freiligrathstr. 2 • 42289 Wuppertal

Telefon 02 02 30 00 14 • Fax 02 02 30 64 81

edgar_marjan@gothaer.de • www.marjan.gothaer.de



Gothaer Automobil-Tarif:
Jetzt mit kostenlosem
Ersatzwagen.

- Attraktive Beitragsnachlässe
- 12 Monate Neupreisschädigung bei Diebstahl oder Totalschaden
- Inklusive Schutzbrief mit Rund-um-Schutz im In- und europäischen Ausland

Gothaer

Wir machen das.

Geschichtskalendarium

1541 In einer Urkunde vom 26. März verzichten mehrere Barmer auf ihre Rechte am Hof in der Leimbach zugunsten des Elberfelder Marienaltars. Die Urkunde nahm der auf der Bockmühle ansässige Barmer Hofesrichter Heinrich von Boslar, genannt Heckinghaus auf: „vor dem Richter des Hofes in dem Barmen Henrich van Boslar gen. (genannt) Heckynckhuysen, der im Namen Herzogs Wilhelm von Kleve, Geldern, Jülich und Berg, Graf zu der Mark, Zutphen und Ravensberg, Herr zu Ravenstein, und der verwitweten Anna, Tochter zu Kleve, Gräfin von der Mark und Waldeck Recht spricht.“

1581 Die Pest bricht aus.

1591 Eine Steuerliste nennt für Heckinghausen 20 Hofesbesitzer und 5 Gesellen als steuerpflichtig. Insgesamt kamen in Barmen 936 Reichstaler und 1 ½ Ort zusammen. Davon entfielen auf Heckinghausen rund 41 ¼ Taler, also etwa 4,4 %. Die Nennung des Hofesinhaber Henrich vorm Brugel (=Brücke) ist der erste urkundliche Hinweis auf eine Heckinghauser Wupperbrücke.

1611 ist der Sommer zunächst so zeitig, dass im April schon die Bienen schwärmen. Am 11. Mai folgt jedoch strenger Frost, der die Ernte verdirbt.

1631 Die rote Ruhr wütet in Barmen und Heckinghausen.

1641 Das Solgutsverzeichnis von Barmen enthält für Heckinghausen 4 Stammhöfe die Bockmühle und 2 Clefer Höfe. Das Verzeichnis enthält die Dienste, die die Stammhöfe von 1466 dem herrschaftlichen Dörner Hof leisten müssen.

In einem Schreiben vom November an den großen Kurfürsten Friedrich Wilhelm von Brandenburg beklagt der Hogleve von Loen zu Schwelm, dass einige Heckinghauser Höfe, die nicht dem bergischen sondern dem märkischen Hofesrecht unterstanden, nicht bereit waren, dem märkischen Hofesherrn die Treue zu geloben, sondern diese lieber dem bergischen Landesherrn hielten. Der Hogleve beklagt sich, daß „Jaspers Kiender zur Bockmuhlen und Peters Schwartzen Kiendere zu Heckinghausen nicht erscheinen wollen, über ihre gueter schuldige belennugh zu empfangen.“ Man verweigerte der märkischen Obrigkeit die nötige Anerkennung und bekam dabei Unterstützung durch den (bergischen) Barmer Hofesrichter Eßgen.

1751 Laut der auf der Bockmühle verfassten Beckmannschen Chronik ist ein kalter und nasser Sommer, so daß bis zum Herbst gebleicht werden muss, um das Garn weiß zu bekommen.

1761 Im Verlauf des siebenjährigen Krieges liegen das ganze Jahr über französische Truppen in Heckinghausen.

1771 Im Juli führt die Wupper Hochwasser.

1811 Die Stadt Barmen will die Heckinghauser Brücke in ihre Hand bringen und das die Brücke verwaltende Konsortiums aus Heckinghauser Erbgessesenen ausschalten. Der Maire (Bürgermeister) des benachbarten Langerfeld weist daraufhin, daß die Brücke Privatbesitz

sei und die Besitzer in ihren Rechten nicht gestört werden dürften. Das Ministerium teilt diese Ansicht, und 1811 bestätigt der Maire des Kantons Barmen dem Konsortium seine Rechte. Die rund 50 in den Personal & Mobiliarsteuerlisten von Barmen erfassten Heckinghauser Steuerpflichtigen zahlen 1811 insgesamt 1365 Franc.

1821 Sonderland schreibt in seiner Geschichte Barmens, dass Heckinghausen ein Dorf auf dem linken Wupperufer sei, „welches aus 60 Häusern besteht, 700 Einwohner enthält und eine steinerne Wupperbrücke besitzt.“

1831 Die 1826 erstmals erwähnte Schule Hammesberg wird vorübergehend geschlossen. Hintergrund war, dass sie damals zu Ronsdorf gehörte, Hauptnutznießer jedoch die Heckinghauser waren.

1841 Baubeginn der Wupperbrücke Brändströmstraße.

1861 Die Einteilung Barmens in Sektionen wird aufgehoben. Für fast 80 Jahre gibt es offiziell keine Stadtteile und damit auch Heckinghausen nicht mehr.

1871 Die Bayerwerke kaufen ein großes Grundstück an der Wupper im Auslauf der Heckinghauser Straße und verlegen die Anilinproduktion und das Kontor dorthin. Die Bergisch-Märkische Eisenbahn stellt an der Spiekerstraße einen Platz zur Verfügung, auf dem ein neues Spritzenhaus für die Feuerwehr errichtet wird.

Wupperbrücke Brändströmstraße 2011



1881 Im zweiten Heckinghauser Schulgebäude wird die Schulnutzung eingestellt. Es wird erst Kochschule, dann dient es dem Kanalbauamt. Schule Rügenstraße (besser unter Ackerstraße bekannt) wird eröffnet.

1891 Da die Wegegeldeinnahmen der privat gebauten Chausse nach Lennep die Kosten nicht mehr decken, übergibt die Familie Beckmann vom Bockmühlhof die Straße zum 31. Dezember an die preußische Provinzialverwaltung.

Gründung der Maschinenfabrik Paul Prause an der Norrenbergerstr.

Auf dem Hof der Schule Ziegelstraße wird ein Feuerwehr-Gerätehaus für einen Standrohrkarren erstellt. Am 1. April entsteht aus der Heckinghauser Bürgerbewegung gegen den Ausbau der Gasanstalt an der Mohrenstraße der Heckinghauser Bezirksverein. Erster Vorsitzender wird Adolf Backhaus.

1901 Schule Kleestraße eröffnet.

1911 Die Hausgruppen Hauffstraße 1-3 und Krautstraße 6-10 mit ca. 40 Wohnungen entstehen. Mit der Eröffnung der Ferngasleitung aus Duisburg-Hamborn endet die Gasproduktion in Heckinghausen.

Der Oberbarmer Sportclub, ein Urahn des SV Heckinghausen, wird gegründet.

Wegen des Niedrigwassers der Wupper tritt zum letzten Mal die in Cholera Barmen auf.

1921 Eine Untersuchung zu Ostern 1921 ergibt, dass von 55 Schulanfängern an der Schule Ackerstraße 33 infolge des allgemeinen Mangels nach dem ersten Weltkrieg stark unterernährt sind.

1931 Im Heckinghauser Wohlfahrtsamt in der Werléstraße 23 kommt es zu Schlägereien zwischen Beamten und Erwerbslosen.

Die Heckinghauser SA umfasst ca. 70 Mann und bildet den Sturm 171 Heckinghausen vom Sturmbann I./171 Wuppertal-Barmen, der wiederum zur Standarte 171 Wuppertal gehört.

1941 Erste Bombenangriffe auf Heckinghausen am 1. und 7. Juli führen zu Schäden an einigen Gebäuden und 3 Verletzten.

1951 Die im Krieg beschädigte Schule Meyerstraße geht wieder in Betrieb. Im November kann das Richtfest des Gaskessels an der Mohrenstraße gefeiert werden.



Hoeschstr. 18a

42289 Wuppertal-Heckinghausen

Mein Service für Sie: ♦ Sanitärinstallation aller Art
♦ Einbau von Erdgas-Heizungen
♦ Wartung und Reparatur
♦ Kundendienst

**Ihr zuverlässiger
Installateur-Meister
in Ihrer
Nachbarschaft**

Rufen Sie mich
einfach an!
Ich komme auch,
wenn „nur“ der
Wasserhahn tropft!

Tel.
62 10 62
Handy
0160 - 90732533

1961 Generalsanierung der Alten Heckinghauser Brücke. 95 Häuser mit 395 Wohnungen werden im Zuge des Wiederaufbaus Heckinghausens fertiggestellt. Die Schule Ackerstraße wird katholische Grundschule.

1971 Die Kreuzung Heckinghauser Straße/Brändströmstraße wird umgebaut. Deshalb wird die O-Buslinie 10 (Alter Markt – Lichtscheid) eingestellt.

1991 Große Festwoche in Heckinghauser zum 100-jährigen Jubiläum des Bezirksvereins Heckinghausen e.V.

Gerhard Dabringhausen



BAUMEISTER-VERWALTUNGEN GMBH
HAUS- UND GRUNDSTÜCKSV ERWALTUNGEN
Seit 55 Jahren

Mietverwaltung
Saarbrücker Straße 40
42289 Wuppertal
Tel.: 02 02 / 62 56 60
Fax: 02 02 / 6 36 65



Angliedert die Interessen der
Hausbesitzer und
Grundbesitzer

www.baumeister-wuppertal.de

WEG Verwaltung
Saarbrücker Straße 40
42289 Wuppertal
Tel.: 02 02 / 264 23 16
Fax: 02 02 / 254 23 16



seit 1891

KRUGMANN
BESTATTUNGEN

*Jeder Mensch ist eine Persönlichkeit,
jeder Mensch hat eine Persönlichkeit,
genau so persönlich sollte auch seine
Bestattung sein.*

www.bestattungen-krugmann.de
info@bestattungen-krugmann.de



Schwelmer Str. 85
42389 Wuppertal



(0202)
60 25 57

Abr. Bergmann Söhne GmbH -

ein Traditionsunternehmen weiterhin in guten Händen

Nicht ohne Stolz blickt der alteingesessene Wuppertaler Betrieb für Sanitär- und Heizungstechnik, Abr. Bergmann Söhne GmbH, auf sein inzwischen 143-jähriges Firmenbestehen.



Aktueller Anlass für einen Rückblick auf die Unternehmensgeschichte und somit auch für ein bisschen Nostalgie ist der bevorstehende Führungswechsel: das bekannte Wuppertaler Unternehmen erfährt zum 01. September 2011 einen Generationswechsel.

Zunächst jedoch zu den Anfängen:

Begonnen hat alles im Jahr 1868, als Abraham Bergmann in Barmen einen Betrieb gründete, der sich auf Sitzbadewannen aus Zinkblech, Petroleumlampen und Milchkannen aus Weißblech spezialisierte. Aus dieser zunächst bunten Produktpalette kristallisierte sich schnell die Sparte Sanitär als alleiniger Geschäftszweck heraus. Bereits zur Jahrhundertwende, als Kanalisation und Gasbeleuchtung eingeführt wurden, hatten sich die Söhne des Firmengründers, Walter und Abraham Bergmann, auf die damals innovativen Sparten Installation von Wasserleitungen sowie auf Be- und Entwässerungsanlagen fokussiert. Als Walter Bergmann aus dem Unternehmen ausschied, wurde Abraham Bergmann jun. zum alleinigen Firmeninhaber. Dieser reichte den Betrieb an seinen Schwiegersohn, Karl Meiser, weiter, dessen Name von dem des Unternehmens erstmals abwich. Doch sowohl Karl Meiser als auch die folgenden Firmenchefs blieben bei dem ursprünglichen Firmennamen, mit dem die Wuppertaler bis heute Kundenservice, Qualität und Zuverlässigkeit verbinden. Auf Karl Meiser folgte sodann Willi Amrhein, der in dem Traditionsbetrieb seine Lehre absolviert hatte, und schließlich dessen Sohn Günter Amrhein. Dieser ist nun der scheidende Inhaber, der von 1964 bis 2011, ebenso wie seine Vorgänger, den Fachbetrieb mit viel Sinn für Kundenservice und neueste Technik erfolgreich geführt hat.

Günter Amrhein übergibt sein Lebenswerk mit einem weinenden, aber auch mit einem lachenden Auge: „Nach so vielen Jahren ist es nicht einfach, sich von seinen Mitarbeitern und Kunden zu trennen, aber ich habe mir meine Nachfolger sehr sorgfältig ausgesucht. Ich weiß mein Unternehmen weiterhin in guten Händen“.

Das neue Duo, das sind Firmeninhaber Diplom-Ökonom Philipp Martin Schulze und der Geschäftsführer Simon Fischer, Installateur und Heizungsbauer Meister. Der eine mit dem nötigen Gespür für das Kaufmännische, der andere der Mann mit dem Fachwissen. Weiter mit von der Partie werden die langjährigen Mitarbeiter bleiben, die zusammen mit den Firmenchefs ein sechsköpfiges starkes Team bilden.

„Wir sind stolz, ein Traditionsunternehmen mit einer so langen und erfolgreichen Firmengeschichte fortführen zu dürfen und freuen uns auf die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit unseren Kunden“, so Schulze. Auf die Frage, unter welchem Motto der Fachbetrieb in Zukunft fortgeführt werden soll, antwortet Fischer: „Mit einer guten Mischung aus Traditionsbewusstsein und zukunftsweisenden Entwicklungen. Wir bieten unseren Kunden maßgeschneiderte, individuelle Lösungen, ob im privaten Bereich, für Hausverwaltungen oder für Gewerbekunden. Wir beheben eine kleine Heizungsstörung genau so wie wir großdimensionierte Heizungsanlagen installieren. Wenn Sie mich nach meinem Steckenpferd fragen, so sind das auf jeden Fall erneuerbare Energien.“

Längst hat sich die Abr. Bergmann Söhne GmbH von einem Anbieter von Gründerzeitbadewannen zu einem modernen und auf Modernisierung und moderne und nachhaltige Energien spezialisierten Unternehmen gewandelt, das seinen Kunden mit einem rund um die Uhr-Service und modernster Sanitär- und Heizungstechnik zur Verfügung steht. Dieses Traditionsunternehmen wird seinen Prinzipien Zuverlässigkeit, Termintreue und Orientierung am technologischen Wandel auch unter der neuen Leitung weiterhin die Treue halten.



Seit 1868

BERGMANN

www.Heizung-Sanitär-Wuppertal.de

Abr. Bergmann Söhne GmbH

24-h Notdienst: 0170 / 210 8400

info@heizung-sanitaer-wuppertal.de

Obere Sehlhofstraße 8	Altmarkt 9
42289 Wuppertal	58332 Schwelm
Fon: 0202 / 62 13 20	Fon: 02336 / 26 86
Fax: 0202 / 62 40 80	Fax: 02336 / 47 44 82

Der Allgemeine Wassersportverein (AWV) e.V. auf erfolgreichem Kurs

Die erste Veranstaltung des Jahres 2011 war das traditionelle Neujahrsegeln des AWV. 24 Wasserfreunde zeigten dabei, dass sie auch in dieser Sportart bestehen können. In diesem Jahr richtete die Wuppertaler St.-Anna-Schule zusammen mit dem AWV eine Arbeitsgemeinschaft „Segeln“ ein, so dass die beiden BM-Jollen an der Bever-Talsperre häufiger als in den Vorjahren genutzt wurden. Durch diese Arbeitsgemeinschaft konnten wir 15 neue junge Mitglieder gewinnen, die jetzt im Herbst ihre Prüfung für den Segelschein „Binnen“ ablegen wollen. Etwa 15 weitere Wassersportfreunde traten in diesem Jahr dem AWV bei. Der Verein hat sich dadurch verjüngt. Der AWV eröffnete offiziell am 7. Mai an der Bever-Talsperre die Wassersportsaison 2011. Bei schönem Wetter wurden die beiden BM-Jollen, ein Kajütboot, der fast 9 m lange 10er-Kanadier und vier Einerkajaks eifrig benutzt. Ein Pavillon, ein kleiner Wohnwagen und Biertischgarnituren bildeten den äußeren Rahmen dieses Festes, bei dem auch für das leibliche Wohl der Teilnehmer gesorgt wurde. In dieser Saison lagen unsere beiden BM-Jollen „Nordland“ und „Roseo“ sowie die zwei Kajütboote „Frechdach“ und „Poseidon“, die zwei Mitgliedern unseres Vereins gehören, an der Bever-Talsperre. Der AWV beteiligte sich auch in diesem Jahr wieder am Bleicherfest (26. Juni). Als Blickfang diente wieder einmal unser Zugvogel „Weiße Möwe“. Viele am Wassersport Interessierte besuchten unser Zelt und konnten für unseren Verein gewonnen werden.

Am 25. und 26. Juli waren 12 Kinder der Wuppertaler Tafel mit 3 Betreuern unsere Gäste. Es wurde trotz des „durchwachsenen“ Wetters eifrig gesegelt. Das größte Vergnügen für die Kinder war jedoch das Fahren im 10er-Kanadier und den 4 Einer-Kajaks. Sie wollen im nächsten Jahr gerne wiederkommen.





Am 18.09.2011 startete unsere diesjährige Radtour von Zons am Rhein in Richtung Leverkusen. Am Ende der Radtour besuchten die Teilnehmer einen mittelalterlichen Markt im historischen Zons.

Am 25.09.2011 fand bei herrlichem Wetter an der Bever-Talsperre unser Absegeln mit einer Vereinsregatta statt. Es wurden 3 Preise vergeben. Der Tag wurde in einem Zelt mit Kaffee und Kuchen, Grillwürsten und Salaten

in gemütlicher Runde beschlossen.

Die Segelsaison 2011 war geprägt von dem zeitweilig extrem niedrigen Wasserstand der Bever-Talsperre infolge des niederschlagärmsten Frühjahrs seit Beginn der Wetteraufzeichnungen. Einige Boote mussten an andere Stege verlegt werden, um die nötige Handbreit Wasser unter dem Kiel zu gewährleisten.

Die letzte AWW-Veranstaltung des Jahres ist immer das Martinsgans-Essen – in diesem Jahr am 11. November im Langerfelder Hof. Für das nächste Jahr planen wir einen Segelkurs (Binnen), zu dem jeder herzlich eingeladen ist. Wir hoffen, dass sich die erfreuliche Entwicklung beim Zugang von neuen Mitgliedern (2011 fast 25) in der nächsten Saison fortsetzen wird.



Die Anschrift der Geschäftsstelle des AWW ist:
Neue Heckinghauser Apotheke, Heckinghauser Str. 137, 42289 Wuppertal.

Der Verein ist telefonisch über seinen 1. Vorsitzenden Dr. Hajo Aschoff unter 0202 626946 oder 0177 7770938 sowie über unseren Kassenwart und Schriftführer Bernd Haller unter 0202 606281 zu erreichen.

Hajo Aschoff

Wir, die Familie Steinbrink, betreiben schon seit Generationen die Herstellung und den Verkauf von Brot und Backwaren.

Qualität, Frische und Vielfalt sind das Erfolgsrezept unseres Familienunternehmens. Selbstverständlich werden viele Produkte direkt vor Ort frisch abgebacken. Besonders hervorzuheben sind hierbei unsere leckeren, geschmackvollen Brötchen.

Unser Bestreben ist es, Ihrem Anspruch durch kompetentes, freundliches Personal und durch eine attraktive und moderne Ladeneinrichtung gerecht zu werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



BÄCKEREI

Steinbrink

Brot - Spezialitäten

>Natur Pur<

Dieses leckere Brot wird mit ganzen gekeimtem Getreide hergestellt. Das heißt : es enthält sämtliche gute Bestandteile des vollen Getreidekorns mit allen Vitaminen, Proteinen und Ballaststoffen.

Natur Pur - für Leute, die eine bewusste Ernährung bevorzugen!

Produktionstage: Montag, Mittwoch, Freitag

Zusammensetzung Natur Pur Roggen:

100% Roggen-Vollkorn, Wasser, Salz, Backhefe ohne Zugabe von Typenmehl und Zusatzstoffen.

>Schweizer Kruste<

Besonders gute Dinge brauchen einfach mehr Zeit! Diese Zeit geben wir unserer Schweizer Kruste, denn erst die lange Teigruhezeit für den Teig, Sorgfalt und handwerkliches Geschick machen unsere Schweizer Kruste zu einer Delikatesse.

Zusammensetzung Schweizer Kruste:

75% Weizenmehl, 25% Roggenmehl, Natursauerteig, Quark, Hefe, Salz und Wasser. **Produktionstage: Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag**

>Rader Krustenbrot<

Die sehr weiche Teigführung und das kräftige Ausbacken erzielen den saftigen Geschmack und die herzhafte kräftige Kruste!

50% Weizenmehl, 50% Roggenmehl, Grundsauer, Quark, Hefe, Salz und Wasser

Produktionstage: täglich



nk

...so richtig gut!

Bäckerei Steinbrink
Heckinghauser Str. 170
42289 Wuppertal
Tel. 0202-2622435

Die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wuppertal e.V.

Der Blick aus dem Fenster unserer Räume in der Saarbrücker Straße verschafft uns die Sicht in den Stadtteil Heckinghausen.

Mit dem sechsten Jahr in diesem Stadtteil fühlen wir uns Heckinghausen weiterhin verbunden und engagieren uns hier.

Unsere Arbeit in dem Arbeitsbereich der erzieherischen Hilfen ist auf den Stadtteil Heckinghausen ausgerichtet. So nehmen wir jedes Jahr u.a. am Stadtteilstfest Heckinghausen teil.

In dem Arbeitsbereich der Erzieherischen Hilfen arbeiten SozialarbeiterInnen und SozialpädagogInnen.

Diese Fachkräfte werden in einem bestimmten Auftragsverfahren für die Stadt Wuppertal tätig. Mit Hinblick auf die sozialräumliche Orientierung kommt es insbesondere mit den Bezirkssozialdiensten 5,6,7 und 8 zu den entsprechenden Kooperationen.

Die Beratung und Betreuung richtet sich an Familien, Jugendliche und junge Volljährige. Diese haben aus unterschiedlichen Gründen bei der Bewältigung des Alltags Probleme. Eltern (bzw. Elternteile) haben erzieherische Unsicherheiten vielfältiger Ausprägung und benötigen Hilfe. Einzelne Jugendliche und junge Volljährige erhalten Verselbstständigungshilfen in von ihnen angemietetem Wohnraum. Hierzu wird ein intensiver Betreuungsrahmen aufgebaut.

Die Hilfen müssen jeweils im örtlich zuständigen Bezirkssozialdienst nach dem Sozialgesetzbuch VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetz) beantragt werden.

Über weitere Angebote unseres Verbandes informieren die SozialarbeiterInnen und SozialpädagogInnen und unsere Geschäftsstelle.

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wuppertal e.V.
Ruth-Kolb-Lünemann-Haus
Friedrichschulstraße 15
42105 Wuppertal
Telefon 2 45 77 0
Telefax 2 45 77 29
info@awo-wuppertal.de

Die vollständige Anschrift in Heckinghausen lautet:

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wuppertal e.V.
Erziehungshilfeteam Barmen
Saarbrücker Straße 40
42289 Wuppertal
Telefon 31 75 30
Telefax 31 753 25
cht-barmen@awo-wuppertal.de

Homepage: www.awo-wuppertal.de

MALERBETRIEB MICHAEL W **W**ONNENBERG UND FRANK **A**CKERMANN GbR

Hastener Straße 48
42349 Wuppertal
Telefon (02 02) 47 15 86 und 52 09 75
Telefax (02 02) 47 15 86

*Ausführung sämtlicher
Maler- und Lackier-Arbeiten*



Aufzug und Elektrotechnik GmbH


Durch uns immer
rauf und runter!



Mohrenstraße 40
42289 Wuppertal

Tel.: 02 02 / 62 50 71
Fax: 02 02 / 62 08 05
Mobil: 0177 / 255 69 54

E-Mail: aufzug@glaesergmbh.de
Web: www.glaesergmbh.de

D & D Car Center



- EU Neuwagen
- Eigener Werkstattdienstleistungen
- Karosserie-Fahrzeuglackierung im Haus
nach neuester Lackiertechnik
- Fahrzeugtechnik
- Kfz An- und Verkauf
- Klimaanlage-Service
- Kfz-Tuning
- TÜV + AU... uvm.



D&D Car Center

Dauber&Dickebohm GbR - www.d-dcarcenter.de - e-mail: d-d.car.center@versanet.de
Heckinghauser Str. 75 - 42289 Wuppertal - Tel. 0202/462392 od. 681524 - Fax 0202/463837

In guter Nachbarschaft.



Impressum

Herausgegeben vom Bezirksverein Heckinghausen e.V. im November 2011

Auflage: 10.000 Exemplare

Redaktion: Jürgen Nasemann, Werner Schwarz

Fotonachweis: Bezirksverein Heckinghausen e.V., Heckinghauser Vereine und Michael Mutzberg

Titelbild: Michael Mutzberg

Gesamtherstellung: Bergische Blätter Verlags-Gesellschaft mbH, Postfach 131942, 42046 Wuppertal, www.bergische-blaetter.de

Namentlich gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Nachdrucke der Berichte und Bilder nur mit Genehmigung des Bezirksvereins Heckinghausen e.V.

Werléstraße 36, 42289 Wuppertal, Telefon: 0202/625550

BSV ColorTeam 1974

Getreu dem Motto „Fußball ist unser Leben“ bietet unser Verein seit nunmehr 37 Jahren jungen und jung gebliebenen Menschen die Gelegenheit, in Kameradschaft und mit viel Spaß das Fußballspielen auszuüben.

In der Spielzeit 2010 haben wir eine Kooperation mit den Spielern von OSS Stempel Donner gegründet um der allgemein schwachen Personaldecke beider Vereine entgegenzuwirken. (Geschäftsführer der Firma Stempel Donner, Sven Wauer, ist Jugendtrainer beim SV Heckinghausen). Die Saison 2010 spielten wir gemeinsam unter dem Dach der BSV ColorTeam in der Satdtliga AH.

Aufgrund von zahlreichen „jugendlichen“ Neuzugängen (17 bis 22 Jahre) aus der ColorTeam-Abteilung haben wir uns ab der Saison 2011 entschlossen statt an der Alt-Herren Meisterschaft wieder an der Senioren-Meisterschaft teilzunehmen. Dieser „Neuanfang“ in der B-Gruppe wurde auf Wunsch der Mitglieder unter dem Dach von OSS Stempel Donner gestartet. In der aktuellen Tabelle der B-Gruppe belegen wir, zum Zeitpunkt der Berichterstattung, einen aktuellen zweiten Tabellenplatz und streben den Aufstieg in die A-Gruppe an. Auch nehmen wir an der aktuellen Kleinfeld-Meisterschaft teil wo wir ebenfalls Tuchföhlung zur Tabellenspitze haben. Für die Spielzeit 2012 werden wir auch wieder an der Pokal-Serie teilnehmen.

Trotz der sehr guten Ausgangssituation (auch dank der Kooperation mit OSS Stempel Donner) kann die Personaldecke nicht dick genug sein. Sofern junge und jung gebliebene Erwachsene an einer solchen Mannschaft teilnehmen wollen, bitten wir um entsprechende Kontaktaufnahme in unserem Vereinslokal Bockmühl-Eck, telefonisch beim Geschäftsföhrer oder im Rahmen unseres Trainings für Alt-Herren-Spieler (Freitags, 18.00 Uhr, auf dem Sportplatz Widukindstr. in Kooperation mit den Alt-Herren-Spielern des SV Heckinghausen). Wir freuen uns über jeden neuen Spieler.

Sollten Sie darüber hinaus Fragen zu unserem Sportangebot oder Interesse an einer Mitgliedschaft haben, so steht Ihnen unser Geschäftsföhrer Ralf Volkert, Starenstr. 111, 42389 Wuppertal, Tel. 62 61 07, gerne zur Verfügung.

Abschließend möchten wir uns bei allen bedanken, die zu unseren bisherigen Erfolgen beigetragen haben.

BSV ColorTeam 1974, Ralf Volkert, Geschäftsföhrer

*Schnell und sicher
gut versorgt
vor Ort.*

LIEBIG  **APOTHEKE**

Barbara Freihoff-Oberlies
Heckinghauser Straße 176
42289 Wuppertal

☎ 02 02 - 62 50 10 - Fax 62 90 99

e-mail: liebigapo@t-online.de

www.liebig-apotheke-wuppertal.de



Neue Heckinghauser Apotheke

Ulrike Beeckmann
Heckinghauser Str. 137
42289 Wuppertal
Tel. 02 02 - 62 31 32
Fax 02 02 - 63 79 15

e-mail: heckinghauser-apo@gmx.de

Vereinigte Evangelische Kirchengemeinde Heckinghausen

Jetzt gehts los!

Lange haben wir in der Evangelischen Kirchengemeinde gewartet und jetzt endlich hat es geklappt. Nach den Zusagen der Stiftungen Deutsches Hilfswerk, ARD-Fernsehlotterie - Ein Platz an der Sonne und Wohlfahrtspflege NRW steht die Finanzierung für das „Haus für Heckinghausen“ an der Heckinghauser Straße 206. Jetzt kann unser Projekt mit seniorengerechten Wohnungen unter einem Dach mit der Diakoniestation und dem Cafe Heck-Meck und dem Seniorentreff los gehen. Mit dem Erntedankfestgottesdienst am 2. Oktober ist die Umbauphase eröffnet. Bevor die Handwerker kommen, sind die Ehrenamtlichen dran. An jedem Samstag und manchmal auch in der Woche fanden und finden sich zwischen 8 und 20 Leuten im Alter von 11 bis über 70 zum Entkernen des Gebäudes ein. Es wurden Tapeten abgerissen und Heizungskörper entfernt, Böden abgetragen und Wände eingerissen und dies alles unter der fachlichen Aufsicht des Architekten Ehepaars Hassel-Leisel und unseres Baukirchmeisters Ulrich Wissemann. So viel ehrenamtliche Unterstützung hat mich überrascht und erfreut. Aber es ist noch viel zu tun und wir brauchen noch helfende Hände. Wir hoffen, dass das Haus Ende 2012 fertig ist und die ersten Senioren im Frühjahr 2013 einziehen.

Vor allem das Erdgeschoss soll für die Heckinghauser Bürgerinnen und Bürger und Seniorinnen und Senioren zur Anlaufstelle werden. Hier entsteht ein Café mit Begegnungs- und Beratungsangebot. Die Arbeiten des Café Heck-Meck und des Seniorentreffs werden im „Haus für Heckinghausen“ in neuem Gewand fortgesetzt.

Wenn Sie Genaueres und Mehr wissen wollen fragen sie Im Cafe Heck-Meck nach oder kommen sie sonntags in den Gottesdienst um 10.30 Uhr. Nach dem Gottesdienst ist Zeit für ein Gespräch mit einer Tasse Tee oder Kaffee.

Sollten Sie Fragen zu Hochzeiten und Taufen oder dem Konfirmandenunterricht haben oder eine Krabbelgruppe suchen rufen Sie mich an 627760.

Hans-Achim Wellnitz, Pfarrer



CVJM in Bewegung

Das Jahr 2011 stand unter dem Motto „CVJM in Bewegung“. Deutschlandweit haben viele CVJM an der Aktion „CVJM bewegt“ teilgenommen, die zum Ziel hatte, Kinder, Jugendliche und Erwachsene in Bewegung zu bringen. Daran haben wir uns beteiligt.

Beim CVJM-Tag am 02. Juni (Himmelfahrt) haben wir die „CVJM-bewegt-Challenge“ gestartet, die aus verschiedenen Aufgaben zu fünf Disziplinen (Geschicklichkeit, Schnelligkeit, Kraft, Ausdauer und Teamaufgabe) besteht. Jung und Alt haben sich mit Frisbee-Zielwurf, Ball-Slalom, Gummistiefel-Weitwurf und anderen Spielen bei bestem Wetter bewegt.



Am 28. Juni fand ein Schulungsabend für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gruppen und Angebote statt: neue und alte Bewegungsspiele als Programm oder für zwischendurch wurden vorgestellt und erklärt. Dass Bewegung wichtig ist, ist bekannt; dass Bewegung Spaß machen kann und man nicht gleich eine Sporthalle benötigt, ist neu deutlich geworden.

Am 08. Juli fand die vierte „Heckinghauser Fahrradaktion“ von CVJM und Gemeinde Heckinghausen statt. 62 Fahrerinnen und Fahrer beteiligten sich mit Fahrrädern (und



Einrädern) und fuhren zusammen 2377 Runden „rund um den Gaskessel“ – dies entspricht 1902 km. Bewegung war dabei der eine Schwerpunkt – der andere war, Spenden für die Jugendleiterstelle zu sammeln: Jede/r Fahrer/in hat sich im Vorfeld der Aktion im Freundes-, Bekannten-, Verwandten- und Kollegenkreis Sponsoren gesucht, die jede Runde mit einem bestimmten Betrag sponsoren. Insgesamt sind 219 Sponsoringzusagen eingegangen und Spenden in Höhe von über 12.000 Euro zusammengekommen. Mit diesem Geld wird die Stelle des hauptamtlichen Mitarbeiters für Kinder- und Jugendarbeit („Jugendleiterstelle“) finanziert.

CVJM in Bewegung – ein tolles Erlebnis, das wir an vielen kleinen Stellen immer wieder gerne wiederholen werden.

CVJM Heckinghausen e.V., Hans-Eckhard vom Baur



Hallo Nachbar!

S48

STADTTEILTREFF LANGERFELD

aussteigen, umsteigen, einsteigen.

UNSERE TÜREN STEHEN OFFEN:

Di. / Do. / Fr.
Mi.

von 9.30 - 17.00 Uhr
von 9.30 - 12.30 Uhr und
von 14.00 - 17.00 Uhr
Sa.
von 9.30 - 13.30 Uhr

**SCHWELMER STR. 48
42389 WUPPERTAL**



**LIEBE
NACHBARIN,
LIEBER
NACHBAR,**

das S48 - der neue
Stadtteiltreff in Lan-
gerfeld - lädt Sie ein.
Als ein Ort der Begeg-
nung und des Miteinanders
wollen wir offene Türen bieten
für alle Bürgerinnen und Bür-
ger unserer Stadt - egal, wie alt
oder jung, groß oder klein, gut
gelaunt, traurig oder besorgt ...

Weitere Infos:

www.S-48.de

Das S48 ist ein Projekt der Gefährdetenhilfe
Kurswechsel e.V. und Treffpunkt Leben Wuppertal-
Langerfeld e.V. und wird unterstützt durch die
Christliche Gemeinde Barmen.

**Jeden Sonntag
10.45 Uhr - Gottesdienst**

Christliche Gemeinde Barmen
miteinander für Jesus - gemeinsam für andere

Heckinghauser Str. 71a, 42289 Wuppertal
www.cg-barmen.de



Werbung mit Profil: 71a.de

Die Chance für Ihr Unternehmen!



Ev. Tageseinrichtung für Kinder Gosenburg 62



EKV · Evangelischer
Kindertagesstättenverein
in Wuppertal

Burg-Hof-Fest im evangelischen Kindergarten Gosenburg

Am Samstag, den 17. September 2011, war es soweit: Die Eltern des evangelischen Kindergartens Gosenburg konnten mit ihren Kindern das diesjährige Hof-Fest erleben. Der Nachmittag stand unter dem Motto: Burgen und Ritter. Für uns ein besonderes Erlebnis, denn unsere Kinder sind noch neu im Kindergarten. Schon Tage vorher erzählten die Kinder mittags zu Hause, was die Erzieherinnen und sie schon alles für das Fest vorbereitet hätten. Sehr interessant auch die Aussage eines unserer Kinder: Der Grill stünde bereits mit der Kohle in der Sonne, damit die Kohle für die Würstchen beim Hof-Fest schon einmal warm werden könne.



Das Wetter spielte mit. Trotz angesagtem Regen war es den gesamten Nachmittag über trocken und viele Eltern kamen mit ihren Kindern zum Fest. Begonnen wurde um 14.30 Uhr mit gemeinsamem Singen am Kletterfelsen. Danach gab es für die Kinder verschiedene Spiele und Aktivitäten rund um das Leben der Burgbewohner: So konnten sie mit einem Steckenpferd einen Parcours reiten, der mit einem Ringstechen endete; auf einem Schaukelpferd

sitzend die Erzieherinnen mit einem Schwert von der Mauer stoßen, natürlich in Form von Fotos beklebten Dosen; ein Burgturm stand zum Erklimmen bereit und beim Schnurrad gab es vom Bonbon bis zur Schneekugel vieles zu gewinnen. Außerdem konnten die Kinder Schwerter und Schilder aus Pappe basteln und diese mit Buntstiften und Klebefolie verzieren. Zwischendurch wurde von einigen Kindern ein Tanz aufgeführt, den sie mit den Erzieherinnen vorbereitet hatten. Das Publikum spendete großen Beifall. Auch gab es zweimal eine Kasperlevorstellung in der die Prinzessin vom Krokodil entführt und von den Rittern gerettet werden musste – obwohl das eigentlich gar nicht nötig gewesen wäre, denn das Krokodil wollte von der Prinzessin lediglich ein neues Lied lernen. Dieses Stück wurde von Erzieherinnen und Eltern geschrieben und einstudiert. Dabei engagierten sich sogar ehemalige Kindergarteneltern zu Gunsten des Hof-Festes. Eine besondere Attraktion war sicherlich der „echte“ Ritter, der den Kindern aus Luftballons ein Schwert zauberte. Daneben gab es Würstchen, Kuchen und Getränke, die mit einer eigenen Währung aus Holzplättchen, dem Kindergarten-Taler, bezahlt werden konnten. Um 17.00 Uhr hieß es dann leider schon wieder aufräumen. Viel zu schnell war unser erstes Hof-Fest vorbei. Sowohl Eltern als auch Kindern hat es sehr gut gefallen und wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Fest im evangelischen Kindergarten Gosenburg.

Yvonne Blejwas und Lilly-Britt vom Baur



Feuerwehr Wuppertal Löschzug Langerfeld

Am Timpen 44, 42389 Wuppertal



231-51-4 so könnte man in Kurzform die freiwillige Feuerwehr Langerfeld beschreiben. Im vergangenen Jahr rückte die Einheit zu **231** Einsätzen aus.



Neben technischen Hilfeleistungen, Bränden und Melderalarmen wurde auch 27 Mal die Berufsfeuerwache in Barmen besetzt, um die Einsatzbereitschaft zu jeder Zeit gewährleisten zu können.

51 Feuerwehr-einsatzkräfte zählt der Löschzug, wobei erfreulicherweise mittlerweile auch

6 weibliche Einsatzkräfte ihren Dienst tun. Der Löschzug kann auf einen modernen Fuhrpark mit insgesamt **4** Fahrzeugen zurückgreifen (1 Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug, 1 Löschgruppenfahrzeug, 1 Tank-löschfahrzeug Wald und 1 Mannschaftstransportfahrzeug).



Wir bieten unser besonderes Pflanzensortiment
in großer Auswahl und zu günstigen Preisen an.

Unser Fachpersonal berät Sie gern.



Blumenhaus am Norrenberg

Theodor-Fontane-Str. 52 - Telefon 799 62 44

Blumenhaus Brandenburg

Heckinghauser Straße 214 - Telefon 26 48 03 31



Blaukreuz-Zentrum Wuppertal

Blaues Kreuz Diakoniewerk mildtätige GmbH

Führerschein weg?

- Alkohol oder sog. „weiche Drogen“ am Steuer -

Wir informieren und bieten qualifizierte Hilfe an
in deutsch, polnisch und russisch.

Blaukreuz-Zentrum Wuppertal Telefon 0202 / 62003 86

www.blaukreuz-zentrum-wuppertal.de



Seit über 21 Jahren in Heckinghausen

Alt bewährt in neuem Ambiente • Jetzt mit Raucherlounge

Täglich ab 9.00 Uhr geöffnet (kein Ruhetag)

Werlestraße 27 (früher KIK) • 42289 Wuppertal



Neben den vielen geleisteten Einsatzstunden stand im letzten Jahr vor allem die Weiterbildung im Bereich „Absturzsicherung“ im Vordergrund. Durch die technische Ausstattung und die umfangreiche Ausbildung ist es nun möglich, Arbeiten in der Höhe, z.B. auf Dächern, sicher und effektiv durchzuführen.

Das Team der Brandschutzerziehung konnte wieder über 420 Kinder und 65 Eltern in 21 Grundschulklassen und 4 Kindergartengruppen auf Brandgefahren aufmerksam machen und schulen.

„Es macht Spaß, den Kindern den richtigen Umgang mit dem Feuer zu zeigen und über die Aufgaben der Feuerwehr zu informieren. Wir freuen uns, verstärkt auch in Heckinghausen tätig zu sein“, so Martin Schneider, Leiter der Brandschutzerziehung in Langerfeld.

Kontakt:
Carsten Schlabach,
Leiter Presse & Information
Mobil: 0172-7266829
Firedept21@aol.com
www.loeschzug-langerfeld.de





Kälte-

Klima-

Wärmepumpenanlagen

DAHLHAUS & SCHWENCK

MEISTERBETRIEB

Inh. Alexander Mikovic

42289 Wuppertal-Barmen • Untere Lichtenplatzer Straße 4
Telefon (02 02) 62 20 13 • Telefax (02 02) 6 32 36

**Kälte- und Klimaanlage
für Industrie und Gewerbe**

Eigener Kundendienst



GASTRO-SERVICE
DAHLHAUS & SCHWENCK
42289 WUPPERTAL-BARMEN
Telefon (02 02) 62 20 14

Getränke-Schankanlagen
Armaturen • Einrichtungen und Zubehör
Getränke-Leitungsreinigung • Kundendienst

Jahresbericht der Freien Schwimmer 07 Wuppertal e.V.

Wie jedes Jahr wollen wir gerne die Gelegenheit nutzen und über das jetzt zu Ende gehende Kalenderjahr im Heckinghauser Jahrbuch aus unserem Vereinsleben berichten, wobei es (wie fast immer) einige Höhen und Tiefen gab.

Mit einer schlechten Nachricht wollen wir unseren Bericht beginnen. Mit der Entscheidung der Stadt Wuppertal, das Freibad Mirke nicht mehr zu öffnen, sind wir als Schwimmverein stark betroffen. Nach Schließung der Bleiche und des Kurbades jetzt auch die Mirke. Was sollen wir mit einem Bad ohne Wasser, zumal wir dort in den Sommermonaten unseren gesamten Wasserball-Spiel- und Trainingsbetrieb durchgeführt haben? Unser dortiges Vereinsheim, das bisher als Anlauf- und Treffpunkt zahlreicher Mitglieder diente, ist allerdings noch zugänglich und wird noch gepflegt.

Auf der Jahreshauptversammlung im März standen neben der allgemeinen Vereinsthematik (Intensivierung und Konzentration des „Kerngeschäftes“ im Schwimm- und Wasserballbereich) Neuwahlen auf dem Programm. Dabei wurde der bisherige Geschäftsführer und kommissarische Vorsitzende Peter Meyer in das Amt des 1. Vorsitzenden berufen und das Amt des Geschäftsführers übernahm unser BZV-Beiratsmitglied Monika Hellwig.



Ehrung der langjährigen Mitglieder

Im Schwimmbereich liegt der Schwerpunkt unseres Angebotes weiterhin in der Ausbildung von Nichtschwimmern zu Schwimmern, Schulung des Schwimmnachwuchses und Kursen (auch für Nichtmitglieder) für Babyschwimmen, Eltern- und Kind-Schwimmen, Schwimmausbildung in 4 aufeinander aufbauenden Kursen sowie Wassergymnastik (drei Gruppen in unterschiedlichen Alters-klassen).

Für die sportliche Ausbildung und Betreuung sorgt ein Team von jungen und engagierten Übungsleitern, die ständig geschult werden. Ergänzt wird das Ganze durch eine Vielzahl von außersportlichen Aktivitäten.

Im Wasserballbereich konnte die 1. Wasserball-Mannschaft in der Bezirksliga einen mittleren Tabellenplatz belegen, was bei der „dünnen Spielerdecke“ ein beachtliches Ergebnis ist. Bei der Nachwuchsarbeit wird der eingeschlagene Weg mit dem Aufbau einer Knaben- und Jugendmannschaft angestrebt. Hierzu sind interessierte Kinder und Jugendliche herzlich willkommen.

Zum Abschluß sollte noch die alljährlich zum Jahresbeginn stattfindende FSW-Mitarbeiterfeier mit Ehrung langjähriger Mitglieder im Vereinsheim von "Grün Weiss" im Höfen erwähnt werden. Hierbei konnten zwei Mitglieder für nicht alltägliche 60-jährige Vereinstreue geehrt werden, wobei die betroffenen Mitglieder aus dem beigefügtem Bild zu ersehen sind: von links Schatzmeister Reinhard Abs, stell. Vorsitzender Claus Stiller (60 jährige Mitgliedschaft), stell. Vorsitzende Carmen Händeler, Hans Walter Drein (60 Jahre), Geschäftsführer und Sprecher des Vorstandes Peter Meyer (25 Jahre), Hans-Dieter Schellenberg (50 Jahre) und Jörg Lichters (40 Jahre).

Sollten Sie weitere Einzelheiten über unseren Verein wissen wollen, wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsführerin Monika Hellwig, Telefon: 0202-25 36 475.

*Alles Gute für 2012 - Ihre
Freien Schwimmer 07 Wuppertal*



Schnelle Hilfe auf Knopfdruck.

Hausnotruf

Monatlich 39,90 EUR
Bei Zustellung durch Pflegekasse nur 21,54 EUR.

Tel. 02 02 - 26 25 70
www.malteser-wuppertal.de



Malteser
... weil Nähe zählt.

GGs Hammesberger Weg

Städt. Gemeinschaftsgrundschule Hammesberger Weg
Hammesberger Weg 26
42389 Wuppertal
Tel: 0202/620132 Fax: 0202/620186

Ansprechpartnerin: Kirsten Böckmann, Schulleiterin
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
Kontakt: E-Mail: gs.hammesbergerweg@stadt.wuppertal.de

Wir bieten:

Unterricht in den gesetzlich vorgeschriebenen Unterrichtszeiten organisiert in Klassenverbänden der Stufen 1-4.
eine verlässliche Betreuung von 7.45 Uhr bis 13.30 Uhr (kostenpflichtig).
eine Übermittagsbetreuung bis 15.30 Uhr mit Mittagessen (kostenpflichtig).
einen Schulverein zur Unterstützung der pädagogischen Arbeit.
Information, Beratung und Unterstützung schulischer und pädagogischer Angelegenheiten für Eltern und Kinder.

Wir sind eine städtische Halbtagsgrundschule.

Die wichtigste Aufgabe unserer Schule ist guter Unterricht. Lernen des Lernens und soziale Kompetenz sind ebenso wichtig wie die Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten.

Das Kollegium unserer Schule arbeitet sehr gut zusammen und fühlt sich einem hohen erzieherischen Standard verpflichtet. Diese Erziehung erfolgt in einer Atmosphäre, in der Fairness und Respekt grundsätzliche Qualitäten unserer Unterrichtsarbeit sind.

Unsere Ziele können wir aber nur erreichen, wenn Eltern und Schule einander bei der Erziehung und Bildung der Kinder hilfreich unterstützen

Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit im Interesse der Kinder ist für Sie und für uns von großer Bedeutung.

Die Grundschule Hammesberger Weg ist eingebettet in ein soziales und kulturelles Umfeld. Sie kooperiert mit außerschulischen Partnern, die sich für Kinder und Jugendliche engagieren. Wir glauben, dass erfolgreiches Lernen am besten in einer fröhlichen und fürsorglichen Atmosphäre geschehen kann, für die wir uns verantwortlich fühlen.

Als Beispiel für die gute Zusammenarbeit von Kindern, Lehrern, Eltern und Institutionen ist das Verschönerungsprojekt aus dem letzten Schuljahr zu nennen und zu betrachten. Hier wurde mit viel Engagement der Schulhof mit zusätzlichen Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten erweitert.

Dort gibt es jetzt ein neues Klettergerüst, neue farbige Spielmöglichkeiten und ein sehenswertes Mosaik am Altbau.

Wir engagieren uns auch für den Stadtteil Heckinghausen, so waren wir 2011 erstmals bei „Heckinghausen spielt“ vertreten.

Alle zwei Jahre findet ein Schulfest statt, das nächste im Mai oder Juni 2012.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

„Offene Ganztagsgrundschule Meyerstraße“ – Stadtteilschule in Heckinghausen

Im Schuljahr 2010/11 haben sich an der OGGs Meyerstraße mehrere große Veränderungen ergeben. Seit knapp einem Jahr ist unsere Schulleiterin Frau Roth aus Krankheitsgründen nicht im Dienst. Zum 1. Februar 2011 verließ unser Konrektor Herr Schwaner die Meyerstraße, um in Elberfeld eine Schulleiterstelle zu übernehmen. Kommissarische Schulleiterin ist seitdem Frau Drekopf, die von verschiedenen Kolleginnen in ihren neuen vielfältigen Aufgaben unterstützt wird, so dass der Schulbetrieb auch im 2. Halbjahr reibungslos verlaufen konnte. Nicht zu vergessen ist an dieser Stelle natürlich auch die verstärkte Mitarbeit von Eltern, der Betreuung, dem Schulverein und dem Hausmeister.



Im Mai fand in der Meyerstraße eine Projektwoche unter dem Thema „Haus der kleinen Künstler“ statt. Das abschließende Hoffest mit der Präsentation vieler unterschiedlicher Kunstwerke und einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm rundete diese erfolgreiche Veranstaltung ab. Auf dem Fest wurden erstmalig auch die roten T-Shirts mit dem Igel als Schullogo

angeboten. Mehrere Lehrer/innen haben in diesem Schul-Outfit später erfolgreich die Fußballer der Meyerstraße angefeuert, so dass die Mannschaft den dritten Platz beim Sparkassen-Cup erreichte! Einer weiteren Initiative des Schulvereins ist die Einrichtung eines Schulchores zu verdanken, der sowohl auf dem Hoffest als auch bei der Einschulung mit lustigen Liedern die Zuhörer beeindruckte. Von einer Spende ehemaliger Schüler wurde als Willkommensgruß die bunte Fahne am Eingangstor zur Schule angeschafft. Wenn man dann allerdings den Schulhof weiter betritt, blickt man auf den Bauzaun an der Mauer zur Krautstraße, der nun bereits seit über einem Jahr leider erneut das Außengelände für die Kinder erheblich beeinträchtigt. Zu Beginn dieses Schuljahres begrüßten wir in drei Klassen unsere neuen „I-Dötze“. Als die Kinder trotz des regnerischen Wetters an diesem Tag mittags ihre Luftballons mit Karten auf die Reise schicken konnten, waren alle sehr froh.



Zum Schluss noch einige Informationen zu unserem Schulbetrieb. Wir sind eine „verlässliche“ Grundschule, d.h. der Unterricht beginnt für alle Schüler jeden Tag um 8.05 Uhr. Neben der Ganztagsbetreuung bis 16 Uhr unter der bewährten Leitung von Frau Eid, bietet der Förderverein der Schule, ebenfalls im Schulgebäude, eine Betreuung bis 14 Uhr in der „Igelstube“ an. Wer mehr über unser Schulleben erfahren möchte ist herzlich eingeladen, an Informationsveranstaltungen teilzunehmen, die zu verschiedenen Themen und Zeiten im Laufe des Jahres stattfinden.

Weitere Fragen beantworten gerne: Frau Drekopf (komm. Schulleiterin)

Telefon: 563-6242, Fax: 62 11 61, E-Mail: ggs.meyerstrasse@stadt.wuppertal.de

sowie die OGGa-Leiterin Frau Eid: Telefon: 563-5939

und der Vorsitzende des Schulvereins Herr Glittenberg: Telefon: 629216

4 richtig gute Möbelhäuser

16 (!!!) Ausstellungs-Etagen



Polstermöbel, Schlafsofas, TV-Sessel, Wohnzimmertische, Accessoires. Mitten in Oberbarmen.

Und an der B 7 in Langerfeld Wohnraum- und Esszimmermöbel auf der einen Straßenseite, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Kleinmöbel und Accessoires auf der anderen Straßenseite. Und daneben extra ein Küchenhaus.

POLSTER
Galerie ★★★★★

Möbelhaus WELTEKE

Berliner Str. 100, Wtal-Oberbarmen
Telefon 0202 / 2 57 99 49

Jesinghauser Str. 1+5, Wtal-Langerfeld, Telefon 0202 / 60 60 60

Honigstal

Kurzzeitpflege Einrichtung Honigstal e.V.

Heckinghauser Straße 227, 42289 Wuppertal

Tel.: 0202/317 08 26, Fax: 0202/ 317 08 27, E-Mail: mail@kurzzeitpflege-honigstal.de

Die Kurzzeitpflege Honigstal e.V. besteht seit Dezember 2004 in Heckinghausen als einzige solitäre Kurzzeitpflegeeinrichtung in Wuppertal. Sie verfügt über 8 Plätze in 6 Einzel- und 1 Doppelzimmer.

Unsere Bewohner kommen zu uns, wenn ihre Versorgung zu Hause aus den unterschiedlichsten Gründen nicht mehr gewährleistet ist, völlig neu strukturiert werden muss, die pflegenden Angehörigen entlastet werden müssen – oder Erholungsurlaub machen, oder nach einem einschneidenden Krankenhausaufenthalt, wenn das Leben neu ergriffen werden muss, oder auch um in Würde zu sterben.

Außerdem zählen wir behinderte Kinder, Jugendliche, Erwachsene zu unseren Gästen. Sie gehen von uns aus weiter zur Schule oder Werkstatt oder verbringen bei uns ihren Urlaub.

Gepflegt und betreut werden unsere Bewohner rund um die Uhr von examinierten Fachkräften, die von ehrenamtlichen Mitarbeitern unterstützt werden.

Selbstverständlich arbeiten wir mit allen erforderlichen Therapeuten zusammen (Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie...).

In unserem großen Tagesraum spielt sich „das Leben“ ab, in der integrierten kleinen Küche bereiten wir alle Mahlzeiten selber frisch zu. Auszubildende leisten regelmäßig ihre Einsätze bei uns – eine Bereicherung für alle. Mitarbeiter aus der Arbeitsförderung sind in der Küche und für soziale Betreuung bei uns beschäftigt.



Nach wie vor suchen wir weitere ehrenamtliche Helfer. Über Besuche freuen wir uns!

Karnevalsgesellschaft Wüstenjungs Wuppertal Mitglied im BDK und RBM Shanty Chor Blaue Jungs Wuppertal Mitglied der ISSA und des DCV

Der Abschluß des alten Jahres war das Benefizkonzert "Weihnacht auf hoher See" in der kath. Kirche St. Joseph in W.-Ronsdorf.

Unser traditioneller Ritterabend wurde wieder in Ronsdorf mit den Ehrensensoren in festlichem Rahmen gefeiert. Mit vielen Gästen feierten die Wüstenjungs in Ronsdorf auch wieder einen bunten Karnevalsabend.

Der Terminkalender des Shanty Chor Blaue Jungs Wuppertal war auch wieder gut gefüllt, es begann mit dem Frühlingsfest des VdK Elberfeld in der Stadthalle. Zur Einweihung des



neuen Bootshauses des RSCB sang der Chor an der Bevertalsperre. Dann fuhren die Blauen Jungs zum weltgrößten ISSA-Shanty-Festival nach Rendsburg und gaben 6 Konzerte am Obereiderhafen. Die ev. Kirche Beyenburg feierte ihr Gemeindefest und der Chor gab dazu ein Konzert in der Kirche. Bei der Bergischen Chornacht in der Stadthalle sangen die Blauen Jungs ebenfalls. Der Ritterabend wird wieder mit Ehrensensoren in Ronsdorf gefeiert.

In vielen Seniorenheimen waren die Sänger im ganzen Jahr und im Advent zu Gast. Den Abschluß bildet dieses Jahr das Benefizkonzert "**Weihnacht auf hoher See**" in der kath. Kirche St. Bonifatius am Deutschen Ring.

Mehr Informationen können unter www.shantychor-blaue-jungs-wuppertal.de nachgelesen werden.

Christa Schmitz, Schriftführerin

Shanty Chor Blaue Jungs Wuppertal:

18.12.2011, 16.00 Uhr Benefizkonzert **Weihnacht auf hoher See**,

kath. Kirche St. Bonifatius, Deutscher Ring 9

Bezirksverein Heckinghausen e.V.



Anmeldung und Beitrags-Einzugsermächtigung

Mindestbeitrag Euro 10,00 pro Jahr

Gleichzeitig ermächtige ich den Bezirksverein Heckinghausen, meinen Mitgliedsbeitrag bis auf Widerruf von nachstehend bezeichnetem Giro- oder Postgirokonto abzubuchen:

Name:

Vorname:

Straße:

Wohnort:

Geburtsdatum:/...../.....

Beruf:

Eintrittsdatum:/...../.....

Jahresbeitrag: Euro

Bankleitzahl:

Kontonummer:

Kurzbezeichnung der Bank:

Name des Kontoinhabers
(falls abweichend vom Mitglied):.....

Datum:/...../.....

Unterschrift:

Mitgliedsnummer:

KaGeHe

Liebe Leser vom Heckinghauser Jahrbuch,
ein dreifaches Wupp-di-ka wünscht
die Karnevals-Gesellschaft-Heckinghausen e.V.



Wieder ist ein Jahr vergangen und je älter man wird,
um so schneller erscheint es einem.

Jetzt ist es nur noch 1 Jahr zu unserem Jubiläum und wir freuen uns sehr darauf.

77 Jahre sind schon etwas besonderes, auch unter Karnevalisten in Wuppertal, da wir auch
zu den ältesten Vereinen im Wuppertaler Karneval zählen.

Die Vorbereitung für unsere Jubiläumsveranstaltung/Empfang laufen auf Hochtouren und
wir freuen uns auf zahlreiche Gäste. Bis dahin ein dreifaches Wupp-di-ka

Ka-Ge-Heckinghausen, E.Felten-Thunig, 1.Vorsitzende

Pflege in Ihrer Nähe:


DIENSTE AM MENSCHEN



HÄUSLICHE KRANKENPFLEGE - TELEFON 637801

Heckinghauser Str. 221
42289 Wuppertal

Modellbahn Apitz 

DAS Fachgeschäft für Modelleisenbahnen auf über 400qm



**Heckinghauser Str. 218
42289 Wuppertal**
Tel. 0202 / 62 64 57 - Fax 62 92 63

www.modellbahn-apitz.de / email: info@modellbahn-apitz.de

Freie Schule Bergisch Land - Laaken

Die Freie Schule Bergisch Land liegt in Laaken und ist eine staatlich anerkannte Grundschule und Offene Ganztagschule. In den 80er Jahren haben Eltern aus Interesse an der besonderen Pädagogik von Freiem Lernen eine eigene Schule gegründet, in der die Kinder das Lernen lernen.



Die Freie Schule Bergisch Land ist eine Alternative zum staatlichen Bildungssystem. Neugierde und Lernfreude, die Kindern in die Wiege gelegt sind, werden hier erhalten und individuell gefördert. Neben den Pflichtinhalten des für alle Schulen geltenden Lehrplans liegen Schwerpunkte im Bereich des sozialen, lebenspraktischen und vernetzten Lernens.

Hierbei werden Lehrinhalte teilweise durch praktische Arbeit vermittelt. Auf diese Weise können die Kinder die Wichtigkeit der Lerninhalte für das tägliche Leben im wahrsten Sinne des Wortes „begreifen“.

Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen, unsere Schule kennenzulernen.

Viele Generationen unter einem Dach

Willkommen im Heckinghauser Stadtteiltreff

Der Stadtteiltreff ist eine Kooperation der Fachbereiche Jugend & Freizeit und der Bezirkssozialdienste im Ressort Kinder, Jugend und Familie. Er bietet eine Anlaufstelle für die Menschen im Stadtteil und ein tägliches Programm für Kinder und Jugendliche. Hierzu zählt unter anderem eine Mittagsbetreuung von 12.00 Uhr bis 15.00 Uhr mit begleiteter Hausaufgabenhilfe. Die Kinder können monatlich für das Mittagessen angemeldet werden. Kosten: 1,- pro Mahlzeit. Anmeldung im Voraus!



Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit in die offene Treffs (Kinder, Teeny, Jugend) überzuwechseln und oder am stattfindendem Programm teil-zunehmen.

So sind Mädchen- und Jungengruppe, Kletter- und Schwimmangebot, Spiel- und Bastelnachmittage, Ferienprogramme und Freizeiten fester Bestandteil der breitgefächerten Angebotspalette. Das Elterncafe am Mittwochvormittag mit Kinderbetreuung bietet Müttern und selten auch Vätern eine nette Möglichkeit, sich auszutauschen und andere Eltern kennen zu lernen. Freitags, bei Waffeln und Kaffee im Familiencafe, ist das Gewusel groß.



H Stadtteiltreff Heckinghausen

Kontakt	
Träger Stadtbezirk Quartier	Stadt Wuppertal Heckinghausen 70 - Heckinghausen
Leitung Adresse	Thomas Becks Heckinghauserstr. 195 42289 Wuppertal
Telefon Fax Email	0202 – 563 6005 0202 – 563 8565 heckinghausen@ stadt.wuppertal.de
Internet	www.heckinghausen.info
Bus/Haltestelle Schwebebahn Zug	604, 611 / Werléstraße Oberbarmen Oberbarmen Bahnhof

Zielgruppen
<ul style="list-style-type: none"> • Junge Menschen 6 - 20 Jahre • Mädchen/Jungen • Eltern/Familien • Schüler/innen • Junge Menschen mit Behinderung • <i>Bewohner/innen des Stadtteils</i>

Verbindliche Betreuungsangebote
Schulzeit
Übermittagsbetreuung

Öffnungszeiten für junge Menschen	
Montag	12.00 – 21.30 Uhr
Dienstag	12.00 – 20.30 Uhr
Mittwoch	10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	12.00 – 21.30 Uhr
Freitag	12.00 – 20.30 Uhr
Samstag	12.00 – 22.00 Uhr
Sonntag	
Besonderheiten	
<ul style="list-style-type: none"> • einmal im Monat Sonntagscafé von 15.00 – 18.00 Uhr • einmal im Monat donnerstags ab 18.00 Uhr Thementag für Heckinghauser Bürger/innen • weitere Öffnungs- und Angebotszeiten im Rahmen der Stadtteilarbeit 	

Angebotsformen		
Angebot	Schulzeit	Ferien
Offener Bereich	X	X
Gruppenangebote	X	X
Veranstaltungen	X	X
Workshops/Projekte	X	
Kurz-Freizeiten		X
Freizeiten		X
Übernachtungsaktionen	X	
Tagesausflüge		X

Schwerpunkte
<ul style="list-style-type: none"> • Kunst/Kultur/Kinder- und Jugendkulturen • Gesundheit • Arbeitswelt

Zusätzliche Informationen
<ul style="list-style-type: none"> • Bolzplatz • ab 2011 neu gestalteter Spielplatz

In der Zeit von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr laden wir alle Kleinen“ und Großen“ zum Tag der offenen Tür ein.

Unter dem Namen Bürgerforum Heckinghausen“ findet einmal im Monat, donnerstags ab 18.00 Uhr, ein Themenabend statt. Das kleine Aktiventeam des Bürgerforums Heckinghausen“ hat viele Ideen, Heckinghausen noch interessanter zu machen, Menschen zu unterhalten und zu informieren. Dazu sind weitere Ehrenamtlichen willkommen.

Ergänzend öffnet sich jeden Monat an einem Sonntag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr unter dem Dach des Stadtteiltreffs das Bürgercafe“, alle zwei Monate mit Schluffenkino“. Schluffen wurde in den 1920er Jahren das Kino Gloria“ in der unteren Werlestraße genannt.

Regelmäßige Programme sind im Stadtteiltreff erhältlich und unter www.jugend-freizeit.info oder Telefonische Auskunft unter 0202 – 563 60 05.



1. DSC Heckinghausen ´87 e.V.

Wie viele in Heckinghausen vielleicht schon bemerkt haben, hat Dartsport in Heckinghausen einen neuen Namen bekommen. Kurz vor unserem 25 jährigem Vereinsjubiläum haben wir unseren Namen entsprechend angepasst;

1. Dart Sport Club Heckinghausen ´87 e.V.

Bereits in diesem Jahr haben wir an vielen Aktivitäten mitgewirkt und unseren neuen Vereinsnamen ins Rampenlicht gestellt. Am Bleicherfest nehmen wir mittlerweile seit 15 Jahren traditionell teil und bewirten viele Menschen mit Speisen oder Getränken. Seit 2008 richten wir jährlich, im Verbund mit weiteren Vereinen, den Weihnachtsmarkt in unserem Stadtteil aus und versuchen den „Klatsch und Tratsch“ aus früheren Jahren fortzusetzen (mehr hierzu in diesem Jahrbuch).

Sportlich gesehen, haben wir im vergangenen Jahr aber auch einige Highlights erzielen können. Im Nordrhein-Westfälischen Dartverband konnten wir mit nur einer Niederlage den sofortigen Wiederaufstieg feiern. Für die Endrunde der Bergischen Dart Liga konnten wir uns qualifizieren, haben aber aufgrund des zeitgleichen Bleicherfestes die Teilnahme absagen müssen. Im Betriebssport Kreisverband, wo wir in dieser Saison 3 Teams gemeldet haben, spielt unser „Team 2“ in der höchsten Liga und kann an den letzten Spieltagen zwischen Platz 2-5 noch alles erreichen. Unser „Team 1“ war in der vergangenen Saison in die A-Liga (nur eine Klasse tiefer) aufgestiegen und wird am Ende wohl einen guten Mittelfeldplatz erzielen. Unser „Team 3“ hat sich in diesem Jahr neu gegründet. Der Altersdurchschnitt liegt hier gerade mal bei 20 Jahren, aber das Team sammelt erst einmal ein wenig Erfahrung.

Im Jugendbereich konnte sich Leon Pascal Timmermann den Landesmeistertitel der C-Jugend erspielen; in der B-Jugend wurde Vanessa Timmermann Vize-Landesmeisterin. In den jeweiligen Ranglisten konnten unsere Jugendlichen auch einige gute Plätze verbuchen;

In der A-Jugend: Florian Linnhoff Platz 13, Maik Franke und Stefan Möthe punktgleich Platz 16. In der B-Jugend: René Borlinghaus Platz 6 und Jan Lucas Jahn Platz 7.

In Zusammenarbeit mit dem Stadtportbund Wuppertal und finanzieller Unterstützung der Stadtparkasse Wuppertal, haben wir im Sommer die Wuppertaler Stadtmeisterschaft ausgetragen. In 4 Qualifikationsturnieren, die wir in unserem Vereinsheim ausgetragen haben, konnten sich 32 Wuppertaler Spieler/innen für das „Masters“ qualifizieren. Das Masters wurde dann am 18.09.2011 bei der Veranstaltung „Tag des Sports“ im Sportzentrum Küllenhahn ausgetragen. Hier konnten wir neben der Wuppertaler Stadtmeisterschaft auch noch reichlich Werbung für den Wuppertaler Dartsport bieten. Die meisten Teilnehmer haben immer wieder mal Besucher werfen lassen und die Kontakte genutzt, über unsere Sportart zu berichten und dafür zu werben. So hatte man am Ende viele glückliche Gesichter beobachten können.

Unser Verein konnte mit Nicki Ohl, Ulrich Simon und Dirk Lieverkus gleich dreimal Platz 5 bei den Herren belegen. Bei den Damen wurde Vanessa Timmermann zweite und Lisa Menzel dritte. Wir möchten aber an dieser Stelle nochmals den neuen Stadtmeistern, Michael Nett und Claudia von Scheven, gratulieren.

Ein besonderer Dank geht aber auch an Herrn Volkmar Schwarz (Geschäftsführer SSB Wuppertal) und an die Stadtsparkasse Wuppertal, die eine solche Veranstaltung in diesem Rahmen erst möglich machten.

Unsere neue transportable Dardanlage, welche eigens für die Wuppertaler Stadtmeisterschaft gebaut wurde; sie ist frei im Raum aufstellbar und bietet dann 20 Boards + Finalboard.

Für unseren Verein suchen wir immer wieder neue Mitglieder, die genau wie wir Spaß an der Sportart DART, aber auch an gemeinschaftlichen Unternehmungen haben. Wir spielen nicht nur den traditionellen Steel Dart, sondern bieten auch E-Dart auf eigenen Automaten an.

Ob Damen, Herren oder Jugendliche (ab 9 Jahren), alle sind bei uns herzlich zu einem Probetraining in unserem Vereinsheim eingeladen.

Unsere Trainingszeiten:

Jugend: jeden Donnerstag 17.30-19.00h
(außer in den Schulferien)
Senioren: jeden Dienstag ab 19.00h

Unsere Jahresbeiträge:

Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren: 25,-
Damen und Herren, Jugendliche ab 15 Jahren: 40,-
In den Beiträgen sind alle Verbandsabgaben und Spielgelder enthalten!!!

Unser Spielort:

Vereinsheim
1. DSC Heckinghausen '87
Heckinghauser Str. 169
42289 Wuppertal
(im Hinterhof von Bestattung Vollmer)

Kontakt:

Dirk Lieverkus
dirk.lieverkus@dscheckinghausen.de
Tel. 0171-764 84 97

Aktuelle Daten und Informationen über unseren Verein finden sie auch im Internet unter www.dscheckinghausen.de



KgV Foresta

Ein fast normales Gartenjahr im Zeichen des Wassermanns

Nachdem wir im vergangenen Jahr nach langer und intensiver Vorbereitung ausgiebig unser 50-jähriges Jubiläum feiern durften, lief es in diesem Jahr wieder fast normal. Fast normal, weil das laufende Jahr wohl im Zeichen des Wassermanns stand. Erst fehlte es im Frühjahr am feuchten Nass von oben, dann hatten wir den ganzen, so genannten, Sommer über viel zu viel davon.

Und nicht nur von oben war es viel zu feucht, nein auch von unten kam einiges Wasser zu Tage, was absolut unerwünscht war. So kam es, dass unser „Wassermann“ Bernd in diesem Jahr zu sehr vielen, zeitintensive Einsätzen kam. Erst einmal feststellen, wie viel Wasser geht uns denn verloren, dann lokalisieren, wo den die Schadstelle ist, Gleichgesinnte finden, die bereit sind zu buddeln und zum guten Schluss noch Ersatzteile beschaffen und die Baugrube wieder verschließen.

Dieses Jahr waren es gleich mehrere kleine und auch größere Schäden, die zum Teil auch den Einsatz eines Minibaggers notwendig machte. Aber solche Einsätze schweißen auch zusammen. Man wünscht sich wohl immer, dass alle mehr Gemeinschaftssinn - nicht nur im Kleingartenwesen - entwickeln, doch für die zuvor genannten Arbeiten war sich dann kaum einer zu schade. Zudem hat unser Festausschuss um Hubert ja mit seinen Veranstaltungen auch den ein oder anderen neuen Gartenfreund zum Vereinsheim und zur Teilnahme am Vereinsleben gelockt.

Ach ja, einen neuen 2. Vorsitzenden haben wir auch gewählt. Nachdem unser langjähriger 1. Vorsitzender Detlef Strässer eigentlich sein Amt zur Verfügung stellen wollte, hat er sich im Frühjahr dankenswerterweise bereit erklärt, noch ein Jahr dran zu hängen, um unseren neuen 2. Vorsitzenden Markus Staab an die Aufgaben eines 1. Vorsitzenden heranzuführen.

PS. Interesse an einem Garten in unserer schönen Siedlung? www.kgv-foresta.de
Kleingärtner-Verein Foresta, Forestastr. 14, 42289 Wuppertal, Email: info@kgv-foresta.de

Alles Gute für alle Leserinnen und Leser wünschen Ihnen die Gartenfreunde des KgV Foresta.



*Herzlich Willkommen
im neuen Treffpunkt!*

Neueröffnung

*Konditorei
Kaffee Kirberg*



am Friedhof Norrenberg

*Theodor-Fontane-Straße 50
42289 Wuppertal-Heckinghausen
fon 0202/69 88 48 06*

*Unsere Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag von 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Mo. Ruhetag, bei Veranstaltungen nach Vereinbarung*



Klaus Mende

Dachdecker- und
Klempnermeister

42279 Wuppertal
Linderhauser Straße 110
Tel. (0202) 68 58 20
Fax (0202) 64 02 91

E-mail: dachdeckerei@mende-gmbh.com
Internet: www.mende-gmbh.com

AUSFÜHRUNG VON DACH- UND FASSADENARBEITEN BAUKLEMPNEREI - ISOLIERUNGEN

Bergische Blätter
Alle 14 Tage samstags neu
www.bergische-blaetter.de

Erntedank 2011: Gott sei Dank

Mit mehr als 1.200 Plakatgroßflächen in ganz Nordrhein-Westfalen hat die neuapostolische Kirche auch im vergangenen Jahr wieder zu den Erntedank-Gottesdiensten eingeladen, die am 2. Oktober 2011 in nahezu allen Gemeinden – somit auch in der Gemeinde Wuppertal Heckinghausen - stattfanden. Die Plakate zeigten das Motiv der zwei leuchtend-orangen Kürbisköpfe. Zudem wiesen die Gemeinden mit Plakaten am Straßenrand, Postern, Postkarten und Flyern auf den Erntedanktag hin. Das Motto der Aktion war „Gott sei Dank“.

Es gibt vieles, für das der Mensch Gott dankbar sein kann. Der Erntedanktag ist ein guter Anlass, dies zu erkennen und damit Zufriedenheit zu erfahren. In vielen Gemeinden fanden anlässlich des Erntedank-Tages besondere Aktionen und Veranstaltungen statt - vom gemeinsamen Frühstück bis hin zu Konzerten. Um mehr Ressourcen für die Erntedankfeier zu haben, waren die Glaubensgeschwister der Gemeinden Heckinghausen und Barmen im großen Kirchengebäude in der Barmer Flurstraße zusammen.

Auch wenn heute der landwirtschaftliche Bezug in der Gesellschaft ein wenig verloren gegangen ist, so ist unser Dank ein besonderer Dank, den wir Gott aufgrund der auch im Natürlichen empfangenen Gaben aussprechen.

Das Opfer ist in erster Linie eine Antwort des Gläubigen auf die Segnungen Gottes. Gottes Segen ermöglicht überhaupt erst ein Darbringen von Gaben, daraufhin kann Gott wiederum mit Segen antworten. Aus diesem Grund wird zu den Erntedank-Gottesdiensten von den Gläubigen Gott ein besonderes Dankopfer gebracht.



Täglich
frisch
gekocht

Menüservice

»Genießen wie im Restaurant.«

Sehr günstig: ab 4,80 EUR

Wählen Sie täglich aus
8 verschiedenen Menüs

Salate, Kuchen, Desserts

Tel. 02 02 - 26 25 70

www.malteser-wuppertal.de



Malteser
... weil Nähe zählt.

Polizei in Heckinghausen

Polizeiinspektion Wuppertal
Bezirksdienst in Heckinghausen
Waldeckstr. 14
42289 Wuppertal
- Neue Feuerwache -

Tel.: 0202-284-6250
Handy: 0172-2662811

Hier versehen zwei Bezirksbeamte ihren Dienst zu unregelmäßigen Zeiten, aber mit festen Bürgersprechstunden, wochentags von 10.00 bis 11.00 Uhr und 15.00 bis 16.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten ist die Dienststelle nicht durchgehend besetzt.



Diese Beamten sind im Stadtteil Heckinghausen überwiegend zu Fuß präsent, obwohl die Ausstattung mit Dienstrollern erfolgt ist, um auch zeitnah den weiträumigen Bereich des Stadtbezirkes (auch Heidt) abdecken zu können.

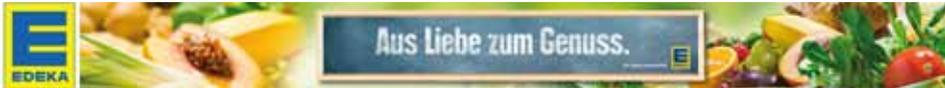
Die Aufgabenbereiche unserer Dienststelle beziehen sich auf Projekte an Schulen, Altenheimen und Kindergärten (Schulumfeldbegehungen, Übungen in der Verkehrswirklichkeit, „Junge Fahrer“, „Coolnesstraining“) sowie aktive Stadtteilarbeit („Wachsamer Nachbar“, „Schau nicht weg“, Mitwirkung in Stadtteilkonferenzen, Mitgestaltung bei Stadtfesten für Kinder und Jugendliche).

Wir werden tätig auf Anforderung anderer Behörden (Justiz, Stadtverwaltung, Kreiswehrrersatzamt), ebenso gehen wir Beschwerden und Hinweisen von Mitbürgern nach und treffen angemessene polizeiliche Maßnahmen, bzw. informieren die zuständigen Dienststellen und Behörden.

Einsätze und zeitkritische Aufgaben werden aber wie gewohnt durch die Kollegen der Wache im Polizeipräsidium abgedeckt.

An Werktagen ist unsere Dienststelle unter den Telefonnummern 0202/2846250 und – 6251 in der Zeit von 10.00 bis 11.00 Uhr und 15.00 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung zu erreichen.

Jürgen Hohensee (links), Stefan Schröder (rechts) - Bezirksbeamte



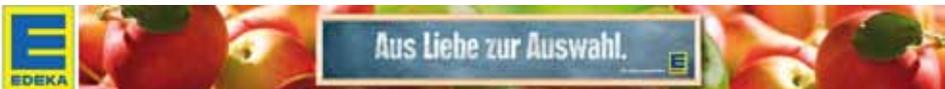
Seien Sie herzlich willkommen

Auf dem ehemaligem Bremme-Brau Gelände
bietet unser EDEKA-Erlebnismarkt
in angenehmer Atmosphäre riesige Auswahl an Frische,
Spezialitäten aus aller Welt oder die einfachen Dinge des
Alltags.

Mo-Sa von 7:00 - 21:00 Uhr
steht Ihnen Ihr Edeka-Team gerne zur Verfügung.

In unserem bestens sortierten Getränkemarkt
bieten wir unter anderem auch Biertischgarnituren,
Stehtische, Zapfanlagen, gekühltes Fassbier
und Gläser zum Verleih an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Herzlich Willkommen in der Städtischen Tageseinrichtung für Kinder - Familienzentrum - Heckinghauser Str. 96

...in der roten Villa inmitten der grünen Oase im Stadtteil!

Wir bieten:

- eine Atmosphäre zum Wohlfühlen
- ein gutes Raumangebot mit einem sehr großzügigen grünen Außengelände, das zum Spielen im Freien einlädt
- Raum und Zeit zum selbstständigen und forschenden Lernen
- Erfahrungsmöglichkeiten im Miteinander der unterschiedlichen Kulturen

Unsere Angebote für Kinder:

- Soziales und emotionales Lernen
- Bewegung
- Sprachförderung
- Interkulturelle Umwelt und Natur
- Kreativität und Gestalten
- Literatur
- Musik



Unser Betreuungsangebot:

- 123 Plätze in 5 Gruppen für Jungen und Mädchen im Alter von 3-6 Jahren
- Betreuung durch eine Erzieherin und eine Kinderpflegerin pro Gruppe
- Betreuungszeiten von 35 und 45 Stunden wöchentlich

Unsere Öffnungszeiten:

7.30 – 16.00 Uhr (bei 45 Stunden Betreuungszeit)

Früh- und Spätdienst für berufstätige Eltern nach Absprache möglich

Blocköffnungszeit 7.30 – 14.30 Uhr (bei 35 Stunden Betreuungszeit)

Telefon: 563 6180

Wir bieten einmal im Monat einen Infotag an. Rufen Sie uns doch an und informieren Sie sich über den nächstmöglichen Termin zur Be-sichtigung unseres Kindergartens. Wir geben Ihnen gerne Auskunft über den Tagesablauf in den Gruppen, die pädagogischen Inhalte, Anmelde- und Aufnahmeverfahren und über die Kosten eines Kindergarten- oder Tagesstättenplatzes.



Unter dem Motto „bergisch anders“ feierte die Bezirksdirektion der Gothaer-Versicherung in Barmen die Einweihung der neuen Räume in der Freiligrathstraße 2, die unter dem Versicherungskontor Bergisch Land firmiert.

Im Team um Edgar Marjan und seiner Frau Sabine (vorne) mit Geschäftspartner Lars Helbig (hinten) dreht sich alles rund um eine große Vorsorge-Palette von A wie Autoversicherung bis Z wie Zahnergänzungsversicherung. Privat- und Geschäftskunden werden sowohl in persönlichen Gesprächen als auch über den Online-Kundenservice umfassend informiert und fachkundig beraten.

Weitere Infos unter Telefon 0202 / 30 00 14 oder www.gothaer.de

TfK Ackerstraße

Städtische Tageseinrichtung für Kinder - Ackerstr. 7

Am 01.08.2011 begrüßten die pädagogischen Mitarbeiterinnen 40 neue Kinder in der Einrichtung.

Vom Team wurde ein Eingewöhnungskonzept erarbeitet, was Kinder und Eltern unterstützt, um sich ganz langsam und individuell auf die neue Situation einzustellen.

In diesem Jahr planen die Mitarbeiter am 08. November ein Lichtfest auf dem Außengelände. Dann werden Lieder gesungen und der eigens hergestellte Weckmann mit allen geteilt. Ferner findet in der Einrichtung das traditionelle „Adventsstübchen“ in der Vorweihnachtszeit statt.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Montags - Freitags	7.30 Uhr bis 14.30 Uhr bei einer Betreuungszeit bis zu 35 Stunden
	7.30 Uhr bis 16.00 Uhr bei einer Betreuungszeit bis zu 45 Stunden



Kinder im Tanzsack

Die Eltern haben die Wahl, die vom Träger angebotene Verpflegung in Anspruch zu nehmen, oder ihr Kind selbst zu verpflegen. Gerne zeigen die Leiterin oder die Stellvertreterin die Einrichtung, stellen die Schwerpunkte der pädagogischen Arbeit vor und beantworten Fragen.

Vereinbaren sie einen Termin unter:

0202 / 563 - 6698

Ansprechpartnerin:	Anke Bergmann (Leiterin)
Susanne Herfeld	(Stellvertreterin)



Zum Gedenken

Ihnen zum Gedächtnis und zu Ehren aller verstorbenen Heckinghauser Bürger legte der Vorstand und Beirat des Bezirksvereins Heckinghausen e.V. am 1. November 2011 am Eingang des Norrenberger Friedhofes einen Kranz nieder.

Bestattungsinstitut seit über 100 Jahren in Heckinghausen

Übernahme aller Bestattungen

Überführung von und nach außerhalb

Diskrete Beratung in allen Trauerangelegenheiten

Friedrich Vollmer

Wuppertal-Heckinghausen

Heckinghauser Str. 169

Tel.: 62 43 27



Oberbarmer Turnerbund



Der Oberbarmer Turnerbund besteht seit 123 Jahren und hat zur Zeit ca. 390 Mitglieder.

Der Verein hat mehrere Abteilungen: Die Turnabteilung mit Ihren verschiedenen Gruppen für Kinder und Jugendliche: Die Eltern-Kind-Krabbelgruppe montags von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Weiter geht es mit einer Gruppe für Vorschulkinder: donnerstags 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Hier können die Kinder schon ab 1 1/2 Jahren Halle ausprobieren. Sie können laufen, springen, klettern, balancieren und vieles mehr ausprobieren. Die Gruppe für Kinder ab dem Grundschulalter: Montag 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr. Hier werden die Kinder spielerisch an das klassische Turnen herangeführt. Über verschiedene Ballspiele und Trampolinspringen, werden weitere Geschicklichkeitsübungen trainiert.

Kindertanzgruppen ab 8 Jahre: Dienstag 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Wer noch etwas mehr turnen möchte, kann dies in der Leistungsriege tun: montags 17.30 Uhr bis 20.00 Uhr und freitags 15.00 Uhr bis 19.30 Uhr. Diese Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 20 Jahren nehmen regelmäßig an Wettkämpfen und Schauvorführung teil. So erturnten sie sich im Jahre 2011 vier Stadtmeistertitel, einen Vizemeistertitel und einen dritten Platz. Alle Gruppen werden von qualifizierten Übungsleitern geführt. Indiacagruppe: ein Spiel für Jugendliche ab 14 Jahre, in dem Konzentration - Fitness - Spiel - Spaß, im Vordergrund stehen.

Die Turnabteilung für Erwachsene: es wird angeboten: Gymnastik für Frauen, Männer, Senioren und Gemischt. Sondergruppen für Pilates, Yoga, Osteoporose und Wirbelsäulenfunktionsgymnastik. Breitensportangebote für Männer und Frauen z.B. Indiac, Fußball, Basketball, Volleyball, Jazzdance für Erwachsene. Alle Übungsstunden finden in der Turnhalle Meyerstraße oder Ziegelstraße statt.

Die Gesangsabteilung: dienstags 19.30 Uhr bis 21.15 Uhr Chorprobe Männer im Paul-Gerhard-Haus, Rübenstraße 25. Wir gratulieren noch zum 100-jährigen Jubiläum der Abteilung, was mit einem Jubiläums-Konzert der Extraklasse gefeiert wurde. Die Prellballabteilung: mittwochs 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr Turnhalle Haselrain. Nur für Männer, Wirbelsäulenfunktionsgymnastik und Prellball-Spiel. Die Wanderabteilung: Einmal im Monat wandern wir, im Sommerhalbjahr fahren wir mit dem Rad. Detaillierte Angaben in der Vereinszeitung. Alle Abteilungen unternehmen auch noch Tagesausflüge, Kegelabend-Touren, Weihnachtsfeiern und Fahrradtouren. Alle Übungszeiten und sonstige Termine finden Sie in unserer OTBs Vereinszeitung. Erhältlich kostenlos in der Geschäftsstelle des OTB oder der Heckinghauser Bezirksvertretung.

OTB Geschäftsstelle, Krautstraße 84, 42289 Wuppertal, Telefon 0202/2624334. Geöffnet mittwoch 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr außer Ferienzeit. Geschäftsführerin: Susanne Pepke. Weitere Ansprechpartner sind: Konstanze Kurtz, Telefon 0202/627335 und Max Eyrnschmalz, Telefon 0202/604585. Internet: <http://www.otb-wuppertal.de>

Allen Lesern ein gutes Jahr 2012 und herzlich willkommen im OTB.

Max Eyrnschmalz

Notrufe • Ärzte • Fachärzte •

Notrufe

Polizei, Überfall, Verkehrsunfall	110
Krankentransporte	19222
Feuerwehr, Notarzt, Rettungswagen	112

Arztrufzentrale

Montag bis Freitag	0180-5044100
Mittwoch- und Freitagnachmittag	20 Uhr bis 8 Uhr
Samstag und Sonntag	14 Uhr bis 20 Uhr
	8 Uhr bis 8 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst

Samstag, Sonntag, Feiertag	0180-596700
	10 Uhr bis 12 Uhr und
	16 Uhr bis 18 Uhr
Mittwoch	16 Uhr bis 18 Uhr

Apotheken

Liebig-Apotheke, Heckinghauser Straße 176	625010
Neue Heckinghauser Apotheke, Heckinghauser Straße 137	623132

Hausärzte

Dr. med. M. Dietz, Heckinghauser Straße 143	622071
Dr. med. M. Müller, Dr. med. M. Hochreuter, Freiligrathstraße 59	622344
Dr. med. L. - M. Schuster, Werlestraße 63	627070
Dr. med. D. Will, Heckinghauser Straße 69	627474
Dr. med. J. Wittenstein, Werlestraße 31	627171

Fachärzte für Augenheilkunde

Dr. med. A. Malinowski, Heckinghauser Straße 57	622428
---	--------

Fachärzte für Chirurgie/Orthopädie

Dr. med. Ch. Fuhrmann, K. Sievers, Widukindstraße 4	2815840
---	---------

Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

I. Samsonova, Rankestraße 2	628844
-----------------------------	--------

Fachärzte für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten

Dr. med. R. Litvinov, Heckinghauser Straße 181	625877
--	--------

Fachärzte für Haut- und Geschlechtskrankheiten

Dr. med. B. Denes, Berliner Straße 139,	661011
A. Jungkind, Berliner Straße 113	6481616

Fachärzte für Innere Krankheiten

Dr. med. H. Messner, Brändströmstraße 13	2625320
Dr. med. F. Frenzel, Dr. med. L. Winter, Heckinghauser Straße 143	622071

Fachärzte für Kinder- und Jugendmedizin

S. Herbold und T. Herbold, Heckinghauser Straße 87	628242
--	--------

sonstige Gesundheitsdienste •

Fachärzte für Labor- und Nuklearmedizin

Dr. Dr. med. J. Sperling, Dr. med. S. Rogalla, Höhne 79 255770

Fachärzte für Lungen- und Bronchialkunde

Dr. med. F. Artmann, K. Giza, Dr. med. C. Hader, 454344 u.
Dr. med. A. Ostrowsky, Berliner Straße 43 661055

Fachärzte für Nerven- und Gemütsleiden

Dr. med. R. Pasternak, Heidter Berg 23a 621498

Fachärzte für Orthopädie

Dr. med. G. Leopold, Brandströmstraße 2 640372

Fachärzte für Psychiatrie

Dr. med. Peter Hirschmann, Berliner Straße 175 640005

Fachärzte für Urologie

Dr. med. M. Schaefer, Reichsstraße 47 266030

Psychologen

B. Grosse, Gosenburg 5 667526
B. Ostermann, Hubert-Pfeiffer-Straße 12 736142

Fachärzte für Zahnmedizin

Dr. med. dent. G. Bobescu, Werlestraße 40a 629082/83
Dr. med. dent. M. Vasiliu, Heckinghauser Straße 101 624492
Dr. med. dent. V. Ghiuri, Heckinghauser Straße 178 626146

Praktische Tierärzte

Dr. med. vet. J. Amrhein, Freiligrathstraße 40 2814850
Dr. med. vet. A. Hipp-Kim, Gewerbeschulstraße 13 555514

Häusliche Krankenpflegedienste

Jürgen Limbach, staatl. Ex. Fachkrankenpfleger i.d.G.,
Heckinghauser Straße 188 621051
Visita-Dienst am Menschen - häuslicher Krankenpflegedienst,
Heckinghauser Straße 221 637801

Heilpraktikerinnen

Gabriele Röntgen, Höschstr. 33 724802
Ruth Schlieper, Konradswüste 26 628087

Krankengymnastinnen

Heike Holte-Feuer, Lennepers Straße 60 620591
Tanja Vaz, Heckinghauser Straße 230a 9620760

Praxis für Physiotherapie und Krankengymnastik

Gerd Borghoff, Heckinghauser Straße 151 621783

Ergotherapie

A. Limberg, Heckinghauser Straße 101 9620063

Behörden • Institutionen • Einrichtungen

AIDS-Beratungsstelle Willy-Brandt-Platz 19, 42117 W.	5632092	Drogenberatung Döppersberg 22, 42103 W.	443559
Altenheim-Aufnahme Vogelangsstraße 52, 42109 W.	5632469	Einwohnermeldeamt Steinweg 20, 42275 W.	5630 oder 115
Altenheim St. Lazarus-Haus Wuppertal Auf der Bleiche 53, 42289 W.	26350	Entsorgung und Straßenreinigung Aufsicht Ost	563-5300
Amtsgericht Eiland 4, 42103 W.	4980	Sperrmüllabfuhr	40420
Agentur für Arbeit Wuppertal Hünefeldstraße 3, 42285 W.	28280	Erziehungsberatung Distelbeck 55, 42119 W.	563-2582
Arbeitsgericht Eiland 1-2, 42103 W.	4980	Evangelischer Friedhofsverband Barmen Heckinghauser Str. 88, 42289 W.	255520
Ausländeramt Am Clef 58-62, 42275 W.	5630 oder 115	Zentrale Verwaltung der Friedhöfe Theodor-Fontane-Straße 52, 42289 W.	7996240
Bauüberwachung Rathaus, Große Flurstraße 10, 42275 W.	563-5037	Heckinghauser Str. 86, 42289 W.	6989707
Bergische Musikhochschule Briller Straße 2, 42103 W.	24818222	Ev. Kirchengemeinde Heckinghausen Rübenstraße 23,	627760
Bezirksverein Heckinghausen e. V Werléstraße 36, 42289 W.	625550	Familienbildungsstelle Auer Schulstraße 20, 42103 W.	563-2442
Bürozeit: Mo., Di., Do., Fr.: 17 bis 19 Uhr Bürgersprechstunde: Do.: 17 bis 19 Uhr		Familienbüro Alexanderstraße 18, 42103 W.	563-5605
Bezirksvertretung Heckinghausen Schwelmer Str. 15, 42275 W.	563-6265	Feuerwehr, Leitstelle August-Bebel-Straße 55, 42109 W.	4940
Blaukreuz-Zentrum Wuppertal Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle Sozialtherapeutische Einrichtung für Suchtkranke Schubertstraße 41	622003 262670	Nostruf	112
Chemisches Untersuchungs-Institut Deutscher Ring 100, 47798 Krefeld	021518490	Rettungsdienst, Krankentransport	19222
Deutsche Bahn AG Zugauskunft	11861	Finanzamt Barmen Unterdörnen 92, 42283 W.	95430
Deutsche Post AG Niederlassung Briefpost	018023333	Fundbüro Wegnerstraße 7, 42275 W.	563-6718
Deutsche Telekom AG Beratung	0800330100	DB, Döppersberg 56, 42103 W.	352442
Telefonauskunft	11833	Gesundheitsaufsicht Willy-Brandt-Platz 19, 42105 W.	563-2726
		Impfungen Willy-Brandt-Platz 19, 42105 W.	563-2298
		Industrie- und Handelskammer Heinrich-Kamp-Platz 2, 42103 W.	24900
		Info-Zentrum Wuppertal Döppersberg, Pavillon, 42103 W.	563-2270 563-2180

Alle 14 Tage samstags neu:

Ein Jahresabo der Bergischen Blätter kostet nur 32,- Euro. Bestellen Sie jetzt ein Abo, auch als Geschenk für Freunde und Verwandte, und Sie erhalten ab sofort regelmäßig samstags das Magazin für Wuppertal und das Bergische Land.
(Postfach 131942, 42046 Wuppertal oder per mail an info@bergische-blaetter.de)



Jugendzentrum und Spielplatzhaus

Heckinghauser Str. 195, 42289 W. 563-6005

Katholische Kirchengemeinde St. Elisabeth

Hauffstraße 4, 42289 W. 626515

KFZ-Zulassungsstelle

Uellendahler Straße 540, 42109 W. 563-6559

Kindergärten

Gosenburg 52, 42289 W. 626737

Obere Sehlhofstraße 47, 42289 W. 625946

Oberwall 50, 42289 W. 627438

Ackerstraße 7, 42289 W. 563-6698

Heckinghauser Str. 96, 42289 W. 563-6180

Reichsstraße 36, 42275 W. 640029

Albertstraße 45-47, 42289 Wuppertal 625426

Ferdinand-Thun-Straße 8, 42289 W. 553684

Kinder- und Jugendschutz, Freizeit

Alexanderstraße 18, 42105 W. 563-2101

Kirchliche Hilfseinrichtungen

Caritas, Kolpingstraße 13, 42283 W. 389030

Diakonisches Werk, Sternstraße 40, 42275 W. 974440

Krankenhäuser

Kliniken St. Antonius, Petrus-Krankenhaus 2990

Carnaper Straße 48, 42283 W. 2990

HELIOS Klinikum Wuppertal 8960

Heusnerstraße 40, 42283 W. 8960

Bethesda Krankenhaus 2900

Hainstraße 35, 42109 W. 2900

Krankenkassen

AOK – Allgemeine Ortskrankenkasse 482 700

Bachstraße 2, 42275 W. 482 700

BEK – Barmer Ersatzkasse 018500731650

Geschwister-Scholl-Platz 9, 42275 W. 018500731650

DAK – Unternehmen Leben 49150

Wall 32, 42103 W. 49150

IKK – Innungs Krankenkasse 890010

Friedrich-Engels-Allee 121, 42285 W. 890010

Techniker Krankenkasse 24990

Friedrichstraße 40, 42105 W. 24990

Krankentransport

Arbeiter Samariter Bund 19222

Deutscher Rotes Kreuz 19222

Feuerwehr 19222

Krebsberatung

Kliniken St. Antonius 2992810

Carnaper Straße 48, 42283 W. 2992810

Kreishandwerkerschaft

Hofkamp 148, 42103 W. 280900

Landesjustizvollzugsanstalt NRW

Sedanstraße 15, 42285 W. 946200

Medien-Zentrum

Obergrünwalderstraße 25, 42103 W. 563-2608

Müllverbrennung

Korzert 15, 42349 W. 40420

Ordnungsaufgaben

Rathaus, Johannes-Rau-Platz 1, 42275 W. 5635180

Politessen 5635180

Polizeianzeigen, Bußgeld 563-5736

Komunaler Ordnungsdienst 563-4000

Polizei

Polizeipräsidium 2840

Friedrich-Engels-Allee 228, 42285 W. 2840

Polizei Heckinghausen, Waldeckstr. 4, 42289 W. 284-6250

u. 284-6251

Werktags 10-11 und 15-16 Uhr

Postamt Heckinghausen

Reisebüro Fett, Inh. Sabine Doll 2620620

Heckinghauser Str. 219

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr

Sa 9 bis 12 Uhr

Schiedsmann

Knoth, Reinhard 600192

Ehrenbergerstraße 18, 42389 W. 600192

Spielplatzhaus und Jugendzentrum

Heckinghauser Straße 195, 42289 W. 563-6005

Staatsanwaltschaft

Hofaue 23, 42103 W. 57480

Standesamt

Rathaus, Wegnerstraße 7, 42275 W. 563-6770

Stadtkasse

Johannes-Rau-Platz 1, 42275 W. 5635355

Eingang Wegnerstraße 5635355

Taxi-Zentrale

Bornberg 44, 42109 W. 259000

TÜV – Rheinland Gruppe

Dienststelle Wuppertal 5275-0

Friedrich-Engels-Allee 346, 42283 W. 5275300

Medizinisch-Psychologische Unters. 5275300

Arbeitsmedizinische Untersuchungen 5275300

KFZ-Prüfstelle

Am Raukamp 14-16, 42211 W. 7090433

Unfall-, Schaden- und Wertgutachten 7090448

Umweltberatung

Johannes-Rau-Platz 1, 42275 W. 563-6789

Eingang Große Flurstraße 563-6789

Verbraucherzentrale

Schlossbleiche 20, 42103 W. 447732

Versorgungsamt

Friedrich-Engels-Allee 76, 42285 W. 89810

Volkshochschule

Auer Schulstraße 20, 42103 W. 563-2607

WSW, Wuppertaler Stadtwerke

Bromberger Straße 39-41, 42281 W. 5690

Fahrplan- und Tarifauskunft 569-5200

Störung – Elektrizität 569-3000

Störung – Gas und Wasser 569-5150

Beschwerden 569-5250

Notdienst der Elektroinnung 88199

Wuppertaler Bühnen

Oper- und Schauspiel-Pforte 563-7600

ZOO – Zoologischer Garten

Hubertusallee 30, 42117 W. 563-3600

Vorstand und Beirat des Bezirksvereins Heckinghausen e.V.

Vorstand

1. Vorsitzender Jürgen Nasemann	Feuerstr. 10	42289 Wuppertal	Tel.: 623489
2. Vorsitzende Andreas Ackermann Werner Schwarz	Heckinghauser Str. 103 Eichenbrink 57	42289 Wuppertal 42289 Wuppertal	Tel.: 621067 Tel.: 63386
1. Schriftführer Horst Bitzhenner	Oberwall 70	42289 Wuppertal	Tel.: 626640
1. Kassiererin Claudia Schwarz	Friedenshort 56	42369 Wuppertal	Tel.: 2533311

Erweiterter Vorstand

2. Schriftführerin Ursel Schulten	Norrenbergstr. 71	42289 Wuppertal	Tel.: 620808
2. Kassierer Claus Kesting	Freiligrathstr. 110	42289 Wuppertal	Tel.: 627478

Beirat

Stephan Abel	Meyerstr. 23	42289 Wuppertal	Tel.: 626671
Elke Arnhold	Roseggerstr. 47	42289 Wuppertal	Tel.: 2621884
Ursula Aschoff	Hammesberger Weg 25	42289 Wuppertal	Tel.: 623132
Hans-Walter Drein	Ehrenberger Str. 108	42389 Wuppertal	Tel.: 606141
Monika Hellwig	Ferdinand-Thun-Str. 5	42289 Wuppertal	Tel.: 637935
Hans-Joachim Hollweg	Winterbergstr. 38	42289 Wuppertal	Tel.: 626765
Michael Jacobi	Linderhauser Str. 182	42277 Wuppertal	Tel.: 9742252
Heinz W. Kurzhals	Wüsterfeld 19	42289 Wuppertal	Tel.: 628275
Dirk Lieverkus	Heckinghauser Str. 182	42289 Wuppertal	Tel.: 01717648497
Manfred Lieverkus	Feuerstr. 8	42289 Wuppertal	Tel.: 620760
Wolfgang Meyer	Bockmühle 2-4	42289 Wuppertal	Tel.: 629191
Nicki Ohl	Ackerstr. 13	42289 Wuppertal	Tel.: 01735135914
Sascha Reitz	Norrenbergstr. 12	42289 Wuppertal	Tel.: 01636266951
Dieter Warnecke	An der Bergbahn 18	42289 Wuppertal	Tel.: 590412
Dr. med. Joachim Wittenstein	Werlestr. 31	42289 Wuppertal	Tel.: 627171

Ehrevorsitzender

Gerd Kohler †	Heckinghauser Str. 152	42289 Wuppertal
---------------	------------------------	-----------------

Ehrenmitglieder

Heinz W. Kurzhals	Wüsterfeld 19	42289 Wuppertal	Tel.: 628275
Hans Hermann Oberlies †	Einern 61	42278 Wuppertal	Tel.: 522460
Hans Josef Rupp	Heinrich-Jansen Str. 3a	42289 Wuppertal	Tel.: 555869
Günter Wolff	Freiligrathstr. 110	42289 Wuppertal	Tel.: 637914

Kooperation Heckinghauser Vereine

im Bezirksverein Heckinghausen e.V.

Geschäftsstelle Werléstraße 36, 42289 W. Tel./ Fax 62 55 50
1. Vorsitzender Jürgen Nasemann Feuerstraße 10, 42289 W. Tel. 62 34 89

Allgemeiner Wassersportverein e.V.

Geschäftsführer Hajo Aschoff Tel. 01777770938
Büro i. d. Neuen Heckingh. Apotheke, Heckinghauser Str. 137, 42289 W. Tel. 62 31 32

BSV ColorTeam 1974

Geschäftsführer Ralf Volkert Starenstraße 111, 42389 W. Tel. 62 61 07

CVJM Heckinghausen

1. Vorsitzender Hans-Eckehard vom Baur Kleestraße 85, 42289 W. Tel. 9 78 65 88

BS Bockmühle 94

1. Vorsitzender Hans Hoffmann Windhukstraße 50, 42389 W. Tel. 66 64 65

FC Müllerstuben

1. Vorsitzender Uwe Kronenberg Heckinghauser Str. 203, 42289 W. Tel. 621756

Freie Schwimmer 07 Wuppertal e.V.

Geschäftsführer Peter Meyer, Gerberstraße 46, 42653 So. Tel. 0212-33 56 00

Karnevalsgesellschaft Wüstenjungs

1. Vorsit. u. Präsident Bernt Lange Markusstr. 13, 42277 W. Tel. 50 15 61

Karnevalsgesellschaft Heckinghausen e.V.

Wolfgang Felten Ackerstraße 13 42289 W. Tel. 62 84 71

Kleingärtnerverein Foresta

1. Vorsitzender Detlef Sträßer Oberwall 19, 42289 W. Tel. 62 16 13

Kleingärtnerverein Hammesberg e.V.

1. Vorsitzender Hans-Dieter Benn Kleestraße 47, 42289 W. Tel. 62 45 11

Kobold-Team Wuppertal

Abt.-Leiter Dirk Lieverkus Heckinghauser Str. 182, 42289 W. Tel. 5 64 68 28
Handy 0171 764 84 97

Oberbarmer Turnerbund 1888 Wuppertal e.V.

Geschäftsstelle Krautstraße 84, 42289 W. Tel. 2 62 43 34
1. Vorsitzende Asta Köhler Simonshöfchen 6, 42327 W. Tel. 73 46 49

Rot-Weiß Kilian

1. Vorsitzender Walter Wever Werléstraße 65, 42289 W. Tel. 2 70 74 64

Siedlergemeinschaft Konradswüste

1. Vorsitzende Martina Burghof Konradshöhe 16, 42289 W. Tel. 62 75 21

SV Heckinghausen e.V.

Geschäftsstelle Krebsstraße 5, 42289 W. Tel. 9 78 98 98
1. Vorsitzender Hans-Jürgen Oberste-Hedtbleck



Wenn's gut werden muss.

Der Spezialist für Werkstatt, Haus und Garten



BAUHAUS 42289 Wuppertal, Widukindstraße 97
Telefon: 02 02/47 84 99-0, Fax: -13



Wohlfühlen in Wuppertal: Wir sind da!

WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH
WSW Energie & Wasser AG
WSW mobil GmbH

www.wsw-online.de

WSW